

Links und rechts am Rhein



BRÜHL



Ormesson



Weixdorf



Dourtenga

Amtsblatt der Gemeinde Brühl

www.bruehl-baden.de

Freitag, 3. Februar 2023

61. Jahrgang / Ausgabe 5



Foto: Focus/Stock/Thinkstock

Aus dem Gemeinderat ab S. 2



Foto: gophu/Alamy/Getty Image Plus

Steuerfälligkeiten
zum 15.02.2023 S. 5



Foto: file/DigitalVision Vectors

Bau-, Ordnungs- und Sozialamt geschlossen S. 5



Foto: iStockphoto/Stock/Thinkstock

**Energieberatung –
Ein Service Ihrer Gemeinde
Brühl** S. 6

KLANGFABRIK

Musikschule

TAG DER MUSIK

Instrumente ausprobieren
Schülerauftritte
Infos für Kids, Erwachsene
und Senioren Kostenlose
Workshops **Eintritt frei**
Kaffee und Kuchen

Sonntag, 12.02.23
14.00 bis 18.00 Uhr
Festhalle Brühl

www.klangfabrik.info

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeindehaushalt 2023 stand im Mittelpunkt der Beratungen in der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Hans Zelt folgt auf Roland Schnepf

Es war schon eine Ära, die hier im Rahmen der ersten Gemeinderatssitzung des Jahres ihr Ende fand, stand doch auf der Tagesordnung das Ausscheiden des Ehrenbürgers und SPD-Gemeinderates Roland Schnepf aus dem Gemeinderat ganz oben. Er fühle sich gesundheitlich nicht mehr in der Lage, hatte Schnepf sein Ausscheiden beantragt, in angemessener Form an den Ratsitzungen teilzunehmen. Ein Wunsch, so Göck, den es zu akzeptieren gelte. Und so wurde das Ausscheiden auch einstimmig goutiert. Nach mehr als 43 Jahren, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, verlässt damit „ein ganz wichtiger Gemeinderat“ den Ratstisch. Für das Gemeinwohl in Brühl, so der Bürgermeister weiter, habe Schnepf einen Unterschied gemacht. Schnepf habe stets die Zukunft der Gemeinde im Blick gehabt: „Und dafür sind wir Dir zu großem Dank verpflichtet.“ Seinen Worten pflichteten die Räte mit zustimmendem Klopfen bei.

Gleich im Anschluss vereidigte der Bürgermeister Hans Zelt als Nachfolger Schnepfs für den Gemeinderat. Hans Zelt ist der erste Nachrücker auf der SPD-Liste und gehörte dem Rat vor 2019 schon zehn Jahre lang an. Ohne Diskussion verlief dann auch die Bestellung der verschiedenen Ausschüsse und Gremien des Gemeinderates.



Hans Zelt (li.) wurde als neues Mitglied der SPD-Gemeinderatsfraktion verpflichtet
Foto: Strauch

Mittelfristig sieht die Finanzlage durchaus schwierig aus

„Wie unterschiedlich man die gleichen Zahlen interpretieren kann, haben wir heute feststellen können“, fasste Bürgermeister Dr. Ralf Göck die einstündige Diskussion um den Haushaltsplan 2023 am Ende mit seinem Dank an alle Redner zusammen. Dass der Etat am Ende einstimmig verabschiedet wurde, wertete Göck als positives Zeichen.

„Jahr der Fertigstellungen und Spatenstiche“ ...

... nannte Göck selbst als Motto und blieb trotz eines enormen Defizits von 4,7 Millionen Euro im Ergebnishaushalt zuversichtlich, „denn in den letzten Jahren fielen die Jahresrechnungen stets besser als die Pläne aus“. So verwies er auf das Jahr 2021 als das Ergebnis um 6 Millionen Euro gedreht wurde und auf 2022, das ebenfalls vom Minus ins Plus gedreht habe: „Hier geht es in den folgenden Wochen der Jahresrechnung darum, ob das positive Ergebnis über oder unter einer Million Euro liegt.“ Der Plan für 2023 sieht dagegen düsterer aus. Im Ergebnishaushalt rechnet die Verwaltung mit einem Minus von über 4,6 Millionen Euro. Und im Finanzhaushalt steht ein Minus von fast 6,9 Millionen Euro. Allerdings würden damit auch 2 Millionen Euro Schulden abgebaut. Wichtig sei, so der Bürgermeister, dass es sich um Planzahlen handle und es begründete Hoffnung gebe,

dass das Ergebnis für 2023 weniger schlimm ausfalle. Dank der Grundstücksverkäufe auf dem Schrankenbuckel, die im Rahmen des Sportpark-Süd-Projekts verwirklicht wurden, sind die liquiden Mittel der Gemeinde mit über zwölf Millionen Euro aktuell wieder gut gefüllt. Das Projekt, das betonte Göck mehrfach, habe gleich auf mehreren Ebenen positive Effekte. Auf den Gemeindehaushalt habe es kaum Auswirkungen, da die Investitionen gegenfinanziert seien und über die Erbpachteinnahmen ein Teil des konkreten Aufwands dort wieder hereinkomme. Zudem würden am Schrankenbuckel Arbeitsplätze gesichert, dringend benötigter Wohnraum geschaffen und die neuen Einwohner brächten auch „Steuerkraft mit“. In den kommenden Jahren, mit Projekten wie dem sozialen Wohnungsbau und dem weiteren Ausbau der Kinderbetreuung inklusive mehr Personal, dürfte die Luft aber dünner werden. Es wird schwieriger, aber Göck ist davon überzeugt: „Die Gemeinde wird ihren Pflichtaufgaben auch zukünftig gerecht werden können.“

Auch Bernd Kieser (CDU) sieht Probleme auf die Gemeinde zukommen. Noch sei die Liquidität der Gemeinde gesichert, aber es gebe viele Unwägbarkeiten, die den Brühler Haushalt zunehmend belasten würden. Schon für das laufende Jahr werde beim Personal mit Mehrausgaben von 1,1 Millionen Euro gerechnet. Und vor dem Hintergrund, dass die Kinderbetreuung weiter ausgebaut werde, sei das Ende der Fahnenstange noch lange nicht erreicht. Auch die Tarifverhandlungen dürften die Haushaltslage in den Augen Kiesers nicht verbessern. Dazu kämen dann die Belastungen aus den steigenden Energiekosten. Für 2023 stehe hier ein Plus von 865 000 Euro. Nicht unerwähnt ließ der CDU-Mann, dass das Land und der Bund die Kommunen bei der Finanzierung all dieser Aufgaben im Moment jedenfalls ziemlich allein ließen. „Hier bedarf es schnell einer deutlichen Ausweitung der Finanzhilfen“, forderte Kieser: „Wer bestellt, muss auch bezahlen“, wies er darauf hin, dass die Rechtsansprüche von Bund und Land kämen, die die Gemeinden nun erfüllen müssten.

Klaus Pietsch (FW) erklärte, dass es beim Betrachten der Haushaltszahlen zwar aktuell ganz gut aussehe. Aber bei genauerem Hinsehen offenbarten sich strukturelle Probleme: „Die Lücke zwischen Ausgaben und Einnahmen wird immer größer.“ Und angesichts von Krieg, Flucht, Klimawandel, Inflation und zunehmendem Personalmangel allorts dürfte diese Kluft nicht kleiner werden. Bei den kommunal erhobenen Steuern und Gebühren ist für Pietsch das Ende der Fahnenstange erreicht. Erschwerend kommt hinzu, dass laut des Kämmereramtes in den kommenden zwei Jahren die Geldreserven der Gemeinde aufgebraucht sein werden, also auch die Einnahmen aus dem Verkauf des Schrankenbuckels. Heißt, dass in den kommenden Jahren mit einem wachsenden Schuldenstand gerechnet werden muss. Ende 2023 reche die Verwaltung zwar nur noch mit 3,3 Millionen Euro Schulden. Ende 2025 könnten es laut der Planung aber schon fast elf Millionen Euro und 2026 sogar 12,4 Millionen Euro sein: „Das gibt Anlass zur Sorge.“

Trotzdem ließ Pietsch genau wie Hans Hufnagel (SPD) keinen Zweifel daran, dass die kommunalen Vorhaben, wie der soziale Wohnungsbau oder das Kinderzentrum auf dem Gelände der Schillerschule, trotz monetärer Belastung, richtig und wichtig seien. Hufnagel lenkte den Blick auf die Einnahmeseite. Steuern seien auf der Ertragsseite ein wichtiger Stützpfeiler. 45 Prozent der Erträge ließen sich darauf zurückführen. Wichtigster Faktor sei dabei der kommunale Anteil an der Einkommenssteuer mit elf Millionen Euro. Hier liegt der Plan 2023 fast 940 000 Euro über dem Plan des vergangenen Jahres. Ein Anstieg, der mit den Kosten rund um Personal, Energie und geplanten Investitionen jedoch nicht Schritt halten könne. Für Hufnagel war zweierlei wichtig: Die bilanzielle Rücklage mache den Gemeindehaushalt auch 2025 noch genehmigungsfähig. Und man solle im Rat mehr Gewicht auf die Jahresrechnung legen, auch was die Redezeit der Fraktionen angeht.

Auch Peter Frank (GL) erkennt die Schwierigkeiten, betont aber die Notwendigkeit weiter in fundamental wichtige Ziele, wie sozialen Frieden und Klimaschutz, zu investieren. Dazu gehören für ihn neben dem sozialen Wohnungsbau und Ausbau der Kinderbetreuung auch Investitionen in den öffentlichen Nahverkehr und den „Boulevard Brühl“. Letzteres ist eine Verkehrsberuhigung

von der Ratsstube bis zur Villa Meixner mit dem Ziel eines Begegnungsraumes.

Zum Schluss ergriff Göck noch einmal das Wort und erklärte, dass die Schwierigkeiten nicht von der Hand zu weisen seien, er aber auch davon überzeugt sei, dass Brühl die Kraft habe, die Probleme stemmen zu können. Am Ende goutierte der Gemeinderat die Haushaltssatzung für den Haushalt 2023 ohne Gegenstimme.

Klimaschutzmaßnahmen werden jetzt überwacht

Maßnahmen zum Klimaschutz, da herrschte am Ratstisch quer durch alle Fraktionen kein Zweifel, sind wichtig. Nicht ganz so überzeugt schienen der Tenor zur Frage, ob Brühl nun Teil der „European Energy Award“ (EEA) werden soll. Vor allem die CDU hatte Bedenken. Das Projekt, so Thomas Gaisbauer (CDU) sei keine eigene Klimaschutzmaßnahme, sondern nur ein Controlling-System, mit dem die verschiedenen Klimaschutzmaßnahmen überwacht und bewertet würden.

Für die Verwaltung, so hielt die Vorlage fest, war die Überwachung der Wirksamkeit einzelner Maßnahmen dagegen von Bedeutung. Natürlich, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, sei das mit Aufwand und Kosten verbunden. Doch nach eingehender Prüfung sei man zu dem Schluss gekommen, dass eine Teilnahme an dem Programm mit Gesamtkosten von 45 000 Euro, wobei das Land davon 10 000 Euro übernimmt, für nun erst einmal vier Jahre Sinn mache, sei doch das EEA-Programm, das die Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg (KLIBA) vor Ort umsetze, doch ein sehr effizientes und umsetzungsorientiertes Qualitätsmanagementsystem, um Energieeinsparungen und damit die Minderung von CO₂-Emissionen genau zu erfassen: „Wir wollen wissen von wo wir starten, welche Wegmarken wir passieren und welche Zwischenziele erreicht werden.“ Für das Ziel der Klimaneutralität, so steht es in der Vorlage, sei eine systematische Vorgehensweise unerlässlich und diese Systematik könne das EEA gewährleisten. Begutachtet werden dabei die Bereiche Raumordnung, kommunale Gebäude, Versorgung und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation und Kommunikation.

Deutlich wird in den Unterlagen übrigens, dass die CO₂-Reduktion, der es bedarf, um die Pariser Ziele zu erreichen, einer Herkules-Aufgabe gleichkommt. Wenn man die durchschnittlichen Einsparbemühungen der Jahre 2010 bis 2018 in Brühl nimmt, müsste die durchschnittliche CO₂-Reduktion um 133 Prozent gesteigert werden und zwar bis 2045 Jahr für Jahr. Eine transparente und unabhängige Bilanzierung, um genau zu wissen, wo man stehe, und welche Maßnahme was bringe, so steht es in der Vorlage, sei hier von einiger Bedeutung. Gaisbauer betonte dagegen, dass es Zeit und Geld koste, die doch eher direkt in den Klimaschutz und tatsächliche Maßnahmen investiert werden sollten. Eine Sicht, gegen die sich Jens Gredel (FW) klar positionierte. Ja, es sei wichtig in den Klimaschutz zu investieren. Aber es müsse eben auch in das Controlling der Maßnahmen investiert werden. Einfach zu investieren, ohne genau zu wissen, welchen Fortschritt diese Investitionen in Sachen Minderung von CO₂-Emissionen bedeuten, sei am Ende nicht zielführend. Pascal Wasow (SPD) konstatierte kurz und prägnant: „Controlling ist wichtig, um zu sehen, ob man auf dem richtigen Weg ist.“

Im Grunde sei das EEA nichts anders als eine Art Kompass, der verhindere, dass man in die falsche Richtung gehe. Heißt, es gibt auch Investitionen in den Klimaschutz, die gut aussehen, aber nicht wirklich etwas bringen. Eine Sicht, die auch Ulrike Grüning (GL) teilte. Nur wer genau wisse, welche Maßnahmen was genau brächten, könne die richtigen Weichenstellungen vornehmen und maximal zielgerichtet investieren. Die Gefahr, die durch den Klimawandel drohe, sei groß und so müsse alles getan werden, damit möglichst effektiv in Einsparmaßnahmen investiert werde. Am Ende stimmte der Gemeinderat bei sechs CDU Nein-Stimmen für die Umsetzung der EEA-Maßnahme.

Solar-Offensive in Brühl beschlossen:

Balkonmodule werden deutlich gefördert

Ging es bei den Gesprächen zum European Energy Award um das Controlling von Klimaschutzmaßnahmen, beschäftigten sich die Ratsmitglieder im Anschluss mit der Änderung der Umweltförderrichtlinien mit der Praxisseite von Klimaschutzmaßnahmen. Wenn es zur Pflicht wird, wie bei den Photovoltaikanlagen (PV-

Anlagen) auf Dächern, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck, die bei Neubauten und bei umfassenden Dachsanierungen im Bestand in Baden-Württemberg inzwischen verpflichtend zu installieren sind, sollten die Förderrichtlinien angepasst werden. Dennoch schlug der Technische Ausschuss vor, dass eine Förderung von PV-Anlagen auf Dächern in Bestandsgebäuden weiterhin mit 100 Euro pro Kilowattpeak, maximal aber 1000 Euro, fortgesetzt wird. Bei Neubauten entfalle sie jedoch in Zukunft. Im Bestand als auch weiterhin bei Neubauten soll die Installation von Stromspeichern gefördert werden.

Und zwar mit 200 Euro pro Kilowattstunde, maximal aber 2000 Euro. Und schlussendlich sollten auch die sogenannten Balkonkraftwerke mit einer Pauschale von 150 pro Anlage gefördert werden. Und genau hier beantragte Michael Till (CDU) eine Ausweitung der Förderung. Für die Solarmodule für den Balkon brachte Till eine Förderung von 50 Prozent der Gesamtkosten, maximal aber 750 Euro ins Spiel, wie das in Heidelberg geschehe. Das Programm wende sich an Mieter, die kein eigenes Dach hätten und damit bis dato auch keine Möglichkeiten hätten hier aktiv zu werden, um ihre Stromkosten zu senken. Außerdem beantragte Till, kein „entweder oder“ im Bereich der Bestandsgebäude festzulegen, sondern ein „sowohl als auch“ zwischen PV Anlage und Speicher festzulegen. Beides könne sich zu hohen Ausgaben summieren, erinnerte Bürgermeister Dr. Göck an die vorangegangene Haushaltsdiskussion: „In Brühl gibt es viele Balkone.“ Es folgte eine Diskussion, in der die Ratsmitglieder das Für und Wider abwogen.

Jens Gredel (FW) erklärte, dass eine stärkere Förderung vorstellbar sei, aber anstatt der 750 Euro doch eher 250 Euro angezeigt seien. Auch Pascal Wasow (SPD) erklärte, dass Anreize umso besser wirkten, desto stärker sie seien. Als Mittelweg schlug er vor, die Zahlung auf 500 Euro zu beschränken. Darüber hinaus könne man nach einem Jahr ja sehen, wie sehr die Förderung und damit der Absatz für Balkonkraftwerke eingeschlagen habe. Angesichts der verschiedenen Zahlen und Anträge schlug Heidi Sennwitz (FW) eine Vertagung vor, konnte damit aber keine Mehrheit finden. Klaus Pietsch (FW) betonte, dass sich solche Anlagen nach vier bis fünf Jahren amortisiert hätten und eine so starke Förderung übertrieben wäre. Worauf Wasow erklärte, dass es hier nicht um Rendite gehe, sondern einen möglichst schnellen Effekt in Sachen Klimaschutz.

Am Ende wurde über das bisherige Vorgehen hinaus einstimmig der gleichzeitigen Förderung von PV-Anlagen und Speichern auf Bestandsgebäuden zugestimmt, „um die Anzahl der Photovoltaikanlagen auf Brühler Dächern zu steigern“, wie Michael Till betonte. Und bei den Balkonmodulen fand sich für den Kompromissvorschlag 50 Prozent der Gesamtkosten, und maximal 500 Euro eine Mehrheit aus CDU, SPD und Grüner Liste. Vertagt wurde lediglich der Beschluss zur Übernahme der 30 Euro für einen PV-Eignungstest. Dieser fällt im Rahmen einer Erstberatung zur Installation einer PV-Anlage durch die KLIBA an.

Brandschutzmaßnahmen müssen sein

Brandschutzmaßnahmen sind Pflichtaufgaben und so gab es im Gemeinderat auch keine wirkliche Diskussion um die Maßnahme rund um die Sporthalle der Schillerschule und das Hallenbad. So wurde die knapp 152.000 Euro schwere Auftragsvergabe für die Brandschutzklappen der Lüftung sowohl der Sporthalle und des Hallenbades an die Firma Metallbau Kaiser vergeben. Und für 134.000 Euro vergab der Rat auch die Arbeiten zur Brandschottung der Rohr- und Elektroleitungen sowie der fehlende Rauchabzug im Hallenbad an das Unternehmen Promax aus Eppelheim.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

GR Gothe lobte die Durchführung des Nachtumzugs und dankte allen Beteiligten, Göggeln wie Bauhof. Er zeigte sich erfreut, dass es dort eine Behindertentoilette gegeben habe und fragte in diesem Zusammenhang nach dem Stand der Behindertentoilette im Rathaus. Dr. Göck antwortete, ihm seien Pläne bekannt, die dieses Jahr umgesetzt werden sollen.

GR Till fragte, wann mit der Inbetriebnahme der raumlufttechnischen Anlage in den Betreuungseinrichtungen zu rechnen sei. Bauamtsleiter Haas erklärte, diese seien in Arbeit. GR Gaisbauer erkundigte sich zum Thema „Geohardt“. Er fragte, was von der

Gemeinde unternommen wurde, um den Beschluss des Gemeinderats aus 2020, sich allen Aktivitäten rund um die Geothermie zu widersetzen, durchzusetzen. Bürgermeister Dr. Göck antwortete, dass das Bergamt die Genehmigung erteilt habe und seiner Ansicht nach der Gemeinde hier die Hände gebunden seien. GR Gaisbauer fragte nach der Möglichkeit einer Eilklage und nach einem rechtsmittelfähigen Bescheid für diese Untersuchungen. Ob dieser „rechtsmittelfähig“ vorgelegen habe, will der Bürgermeister prüfen. Der in der Sitzung anwesende Vertreter der GeoHardt, Herr Wolf (MVV) ergänzte später, dass die Genehmigung vom Bergamt vorläge und diese nach seiner Kenntnis keine Möglichkeit eines Widerspruchs durch eine Gemeinde beinhalten würde.

Wolf berichtete weiter, dass die Messungen (die erste war in Ofersheim/Schwetzingen am 14.01.) nun auch in Brühl abgeschlossen seien und bislang 4 Schadensmeldungen eingegangen seien. Die Geophone würden sukzessive wieder eingesammelt. Bürgermeister Dr. Göck ergänzte, dass bestimmte Straßen im alten Ortskern ausgespart worden seien. Auch von Kanälen und Gullys hätten die Vibro Trucks Abstand gehalten.

Gemeinderätin Ursula Calero Löser bemängelte, dass die Flyer so spät ausgeteilt wurden, teilweise erst am Tag der Erkundung. Herr Wolf entschuldigte sich dafür und erklärte, dass dies auch an der spät erteilten bergrechtlichen Genehmigung gelegen habe. Bürgermeister Dr. Göck mahnte eine frühzeitige Information an die Bürger an.

Fragen und Anregungen von Bürgerinnen und Bürgern

Gabriele Pfahler fragte, ob sich die Gemeinde mit Alternativen zur Geothermie befasst habe, wie z. B. einer Biogasanlage. Bürgermeister Dr. Göck erklärte, dass die Freiflächen-Photovoltaik eine Möglichkeit in Brühl sei.

Hans Moser teilte mit, dass 3 Messgeräte am Leimbach im Naturschutzgebiet lägen. Herr Wolf (MVV) stellte klar, dass dies keine Gefahr darstellt und es eine ökologische Baubegleitung gäbe.

Klaus Triebkorn erkundigte sich, ob die Gemeinde sich für die Regulierung bei evtl. Schäden an Häusern einsetzen würde.

Er habe auf unverzügliche Kontaktaufnahme mit den Geschädigten zur Schadenbegutachtung gedrungen, so Bürgermeister Dr. Ralf Göck.

Die Regulierung selbst sei jedoch eine Verpflichtung der Firma GeoHardt. Herr Wolf von GeoHardt bestätigte das und wies auf die Protokolle mit Ort und Stärke für jeden einzelnen Vibrationsvorgang hin, die zu Rate gezogen würden. Im Zweifelsfall werde es einen unabhängigen, vereidigten Sachverständigen geben.

Hans Moser regte eine Querungshilfe auf der Ketscher Landstraße beim Sportpark Süd für Radfahrer und Fußgänger an. Die Anregung sei bekannt und werde geprüft, so der Bürgermeister. Provisorisch habe man eine Geschwindigkeitsreduzierung angeordnet und einen Überweg für Radfahrer und Fußgänger ausgeschildert.



Aus den Fraktionen

CDU

Stellungnahmen CDU-Fraktion

Top 8: Haushaltsplan 2023

Wir beschließen heute den Haushalt für das Jahr 2023.

Ein Rückblick auf das Jahr 2022 zeigt, dass das Jahresergebnis gegenüber dem Haushaltsplan erneut zu deutlichen Verbesserungen im Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt geführt hat. Die Jahresrechnung 2022 wird voraussichtlich mit einem ordentlichen Jahresergebnis von 1 Mio. und einem außerordentlichen von 13,7 Mio. € abschließen. Haushaltsausgleich – ein wichtiger Parameter für den Gemeindehaushalt – ist der Ausgleich der Verluste im Ergebnishaushalt. Hier unterscheidet man die Rücklage aus den ordentlichen Ergebnissen und der Rücklage aus den Überschüssen aus den außerordentlichen Ergebnissen. So erfolgt der Ausgleich des in 2023 zu erwartenden Fehlbetrags in Höhe von rd. 4,6 Mio. € aus der Rücklage der in den zurückliegenden Haushaltsjahren erzielten ordentlichen Ergebnissen. Anfang 2023 ist dort eine Rücklage in Höhe von rd. 6,6 Mio. € geplant. Nach Ausgleich des geplanten Verlusts soll diese Ende 2023 noch rund 1,9 Mio. € betragen. Im Finanzhaushalt ist auf Grund geringerer Ausgaben im investiven Bereich mit einer weiteren Erhöhung des Finanzierungsmittelbestandes von 6,7 Millionen € auf 8,7 Millionen € zu rechnen. Geschuldet ist dies dem in 2022 erzielten Verkaufserlös für das Sportgelände des FV Brühl in Höhe von rd. 17,3 Millionen €. Hierdurch steigt die Liquidität der Gemeinde und es müssen in 2023 keine Darlehen aufgenommen werden, so **GR Kieser**. Insgesamt bleibt festzuhalten, dass die Liquidität der Gemeinde derzeit gesichert ist. Allerdings werden Erträge und Aufwendungen weiter auseinanderdriften. Die Vergangenheit hat jedoch gezeigt, dass die Jahresrechnung stets bessere Ergebnisse geliefert hat. Zudem bestehen derzeit hohe Rücklagen, die in den kommenden Jahren mögliche Fehlbeträge ausgleichen. Insoweit ist die Finanzlage der Gemeinde gesichert. Die Gemeinde Brühl kann somit ein schlechtes Jahr nach den zuletzt starken Jahresabschlüssen verkraften. Die CDU-Fraktion bedankt sich bei unserem Kämmerer, Herrn Willemsen sowie allen Mitarbeitern des Kämmereramtes für die Ausarbeitung des sehr verständlichen und übersichtlichen Entwurfs des Haushaltsplans 2023.

TOP 9: Umsetzung der Maßnahme „European Energy Award“ des Klimaschutzkonzepts der Gemeinde Brühl

Wir haben in kurzer Zeit sehr viel Geld für externe Berater, Firmen u. Gutachter investiert, die Maßnahmen begleiten, überprüfen, bilanzieren, kommunizieren möchten, so **GR Gaisbauer**. Die CDU-Fraktion sieht den Fokus für den Klimaschutz in Brühl/Rohrhof mehr im Fördern u. Unterstützen von „tatsächlichen“ Maßnahmen, als in der Betreuung bzw. Begleitung durch Extern. Die Ausgaben sehen wir direkt in Brühl/Rohrhof für die Umsetzung von Maßnahmen als besser investiert (u. a. Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz). Aus diesem Grund stimmt die CDU-Fraktion der Beschlussvorlage u. somit Teilnahme der Gemeinde am eea mehrheitlich nicht zu.

TOP 10: Umweltförderrichtlinie

Wir unterstützen und haben teilweise auch initiiert folgende Änderungen der Umweltförderrichtlinien, so **GR Till**: keine Förderungen von PV-Anlagen bei Neubauten, Ausnahme Stromspeicher, bei privaten Bestandsgebäuden Anlage und zusätzlich Förderung eines Stromspeichers.

Neu: Balkonsolaranlagen werden mit max. 500,- € gefördert, so dass hier auch eine soziale Komponente, so **GR Reffert**, im Vordergrund steht. Bürger mit geringem Einkommen sollen sich ebenfalls so eine Anlage leisten können.

Die Mitglieder der CDU-Fraktion (Hans Faulhaber, Thomas Gaisbauer, Wolfram Gothe, Bernd Kieser, Wolfgang Reffert, Uwe Schmitt, Michael Till) stehen Ihnen gerne zu allen Themen die Gemeindepolitik betreffend Rede und Antwort.

FW

Stellungnahmen der Freien Wähler

Top 8 – Haushalt

Gemeinderat Klaus Pietsch blickte, trotz der **hohen Rücklagen durch den Verkauf des Areals am Schrankenbuckel, mit Sorge auf die Entwicklung**. Der **defizitäre Ergebnishaushalt** und **hohe Investitionen** werden, so die Vorlage der Kämmerer, **innerhalb von zwei Jahren sämtliche Geldreserven der Gemeinde verbrauchen** und eine erhöhte Kreditaufnahme erforderlich ma-

chen. So **steigen die Schulden von 3,3 Mio (2023)**, über 5,3 Mio (2024) und 10,4 Mio (2025) **auf 12,4 Mio im Jahr 2026**.

Ordentlichen Erträgen von jetzt **38,6 Mio** stehen **Aufwendungen** von **43,2 Mio** gegenüber. **Das Defizit wächst 2023 auf 4,64 Mio** an. Die höheren Ausgaben sind auch auf die **steigenden Transferaufwendungen** (Kreisumlage und FAG-Umlage) zurückzuführen (plus **ca 1,2 Mio**). Die **Personalkosten wachsen um gut 1 Mio** auf über 12 Mio Euro. U. a. wirkt sich dabei auch die **steigende Zahl der Beschäftigten** im Bereich der **Kinderbetreuung** aus. Leider werden diese gesetzlich verpflichtenden **Kosten durch Landeszuweisungen nur teilweise aufgefangen**. Hier **wünschen sich die Freien Wähler mehr Unterstützung vom Land**. Weitere Haushaltsbelastungen könnten sich überdies durch die **Auswirkungen der Inflationsentwicklung** auf die **Tarifverhandlungen** ergeben. Die Kosten für **Abschreibungen steigen, im Wesentlichen bedingt durch den Sportpark Süd**, um 0,5 Mio Euro **auf 3,2 Mio Euro**.

Mit den **Großprojekten Kinderzentrum auf dem Schiller-schulareal oder dem sozialen Wohnungsbau im Gebiet Bäumelweg Nord**, beides **Projekte, die die Freien Wähler** als Investition in die Zukunft **ausdrücklich unterstützen**, wird dieser Kostenfaktor den Haushalt weiter belasten. Um der defizitären Haushaltssituation gerecht zu werden, mussten zuletzt **leider** eine Reihe von **Steuer- und Gebührenerhöhungen vorgenommen werden**. Hier sehen wir, wie **Klaus Pietsch betonte**, das „**Ende der Fahnenstange**“ erreicht. **Weitere Belastungen sind aus unserer Sicht den Menschen in Brühl nicht mehr zumutbar. Insbesondere nicht für Familien mit Kindern**. Die **Erschließung anderer Einnahmequellen wäre grundsätzlich zu begrüßen**. Eine Verpachtung von Gelände zum Zwecke des Betriebes einer **Geothermianlage wird es aber mit uns in Brühl nicht geben**, stellte **Klaus Pietsch mit Nachdruck fest**.

Kostenreduzierungen und eine **Beschränkung der Investitionen** auf unabsehbare **Projekte** müssen in Zukunft handlungsleitend sein. Sog. „**nice to have**“-**Ausgaben, wie teilweise beim Sportpark Süd geschehen**, können wir uns nicht mehr leisten. Dessen **Folgekosten** belaufen sich **jährlich auf eine knappe Million Euro**. **Klaus Pietsch** stellte dabei aber auch fest, **dass die Freien Wähler** nach wie vor **uneingeschränkt für die Förderung unserer Vereine stehen**, die wir als wesentliche Träger des sozialen und kulturellen Lebens sehen.

Eine **vernunftorientierte Betrachtung des Einzelfalls** schließt das aber nicht aus. Schon aus Gründen der **Generationengerechtigkeit** müssen wir die **Gemeinde wirtschaftlich handlungsfähig halten**. Noch haben wir finanzielle Spielräume. Die **Freien Wähler** werden deshalb die **Entwicklung weiterhin kritisch, aber auch konstruktiv begleiten**.

Top 9 und 10 – European Energy Award und Umweltförderprogramm

Zustimmung bekundete Jens Gredel für die Teilnahme am **European Energy Award** als Instrument zur Prüfung der Wirksamkeit der Maßnahmen zum Umweltschutz **und** nach Diskussion dem abgeänderten **Vorschlag zur Förderung von PV-Anlagen**.



Amtliche Bekanntmachungen

Steuerfälligkeiten zum 15.02.2023

Die Gemeindekasse Brühl möchte auf diesem Wege an den **Steuerfälligkeitstermin zum 15.02.2023** erinnern. Dies gilt vor allem für die Grund- und Gewerbesteuerzahler, die **nicht** am Lastschrifteinzugsverfahren der Gemeinde Brühl teilnehmen.

Bankverbindungen der Gemeindekasse Brühl:

Sparkasse Heidelberg –

IBAN: DE51 6725 0020 0021 0009 49

Vereinigte VR Bank Kur- und Rheinpfalz eG –

IBAN: DE29 5479 0000 0007 0245 09

Interessieren Sie sich für das Lastschrifteinzugsverfahren und seine Vorteile, so können Sie sich in diesem Zusammenhang das neue Formular (SEPA-Lastschriftmandat) auch auf der Homepage der Gemeinde Brühl (www.bruehl-baden.de) über folgenden Pfad auswählen: Menu – Rathaus – Verwaltung – Wegweiser A-Z – Buchstabe S – SEPA-Lastschriftmandat erteilen – Formulare – SEPA Lastschriftmandat für die Gemeinde Brühl.

Wir bitten Sie, dieses ausgefüllt und unterschrieben (im Original) an die Gemeinde Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl weiterleiten.

Um Doppelzahlungen zu vermeiden, bitten wir Sie darauf zu achten, dass nicht gleichzeitig ein SEPA-Mandat und ein Dauerauftrag bei Ihrer Bank besteht.

Selbstverständlich können Sie auch den Kontakt mit der Gemeindekasse Brühl (Tel. 06202 2003-46, -45, -44) suchen.

Wir sind gerne bereit, in puncto Lastschrifteinzugsverfahren mit der Gemeinde Brühl behilflich zu sein.

Bau-, Ordnungs- und Sozialamt geschlossen

Wegen interner Schulungen ist das Bauamt am 08.02.2023, das Einwohnermelde- und Ordnungsamt am Mittwoch, den 15.02.2023 und das Sozial- und Standesamt am 22.02.2023 geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Bitte nutzen Sie die Onlineterminvereinbarung auf www.bruehl-baden.de.

Stellenbesetzung im Haus der Kinder

Die Tageseinrichtung für Kinder umfasst insgesamt sechs Gruppen für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt. Die Kinder werden in zwei Kleinkindgruppen und vier Kindergartengruppen betreut.

Zur Verstärkung unseres Teams im Haus der Kinder suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte und flexible

staatlich anerkannte Erzieher/innen (m/w/d)

in Vollzeit.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kooperativen Team und einer guten Zusammenarbeit mit dem Träger und der Elternschaft
- Arbeiten nach dem situationsorientierten Ansatz in einem teiloffenen Konzept
- die Vergütung erfolgt gemäß dem TVöD nach der Entgeltabelle für Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Freude und Engagement bei der Arbeit mit Kindern
- Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Erfahrungen mit dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung
- Flexibilität in der Arbeitszeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte direkt an das Haus der Kinder, Nibelungenstraße 12, 68782 Brühl.

Auskünfte in fachlichen Fragen erteilt Ihnen gerne das Leitungsteam, Frau Ganz und Frau Seiderer, unter der Rufnummer 06202/72882. Bei Personalfragen steht Ihnen gerne das Personalamt unter der Rufnummer 06202/2003-24 /-25 oder -35 zur Verfügung.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang Ihrer Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie unter www.bruehl-baden.de.

Stellenausschreibung Bauhof

Die Gemeinde Brühl sucht für den Bauhof zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte und qualifizierte Facharbeiter/innen. Zu besetzen sind folgende Stellen:

Landschaftsgärtner (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Baumpflege, -rückschnitt und -pflanzungen sowie Grünflächenunterhaltung im gesamten Gemeindegebiet
- Instandhaltung der Gerätschaften
- allgemeine Tätigkeiten in einem Gemeindebauhof

Anlagenmechaniker/in (m/w/d)

– Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Wasser- und Abwasserinstallationen in Gemeindewohnhäusern und öffentlichen Einrichtungen sowie bei Straßenfesten
- Kontrolle und Reinigung der Brunnen auf öffentlichen Plätzen sowie von Bewässerungsanlagen
- Durchführung von Kleinreparaturen an Wasserarmaturen und Heizung
- allgemeine Tätigkeiten in einem Gemeindebauhof

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum/r
 - Gärtner/in – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau bzw.
 - Anlagenmechaniker/in – Fachrichtung Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- oder jeweils eine vergleichbare Qualifikation; wahlweise auch weitere Ausbildungsberufe aus dem Bauhauptgewerbe
- allgemeine handwerkliche Fähigkeiten
 - fundierte Kenntnisse im Umgang mit Maschinen und Werkzeugen
 - körperliche Belastbarkeit
 - Teamgeist
 - Besitz des Führerscheins Klasse B; von Vorteil wäre der Besitz des Führerscheins Klasse BE oder CE
 - für die Stelle des Landschaftsgärtners wäre zusätzlich der Motorsägenkurs Modul A und B wünschenswert

Die Stelleninhaber/innen (m/w/d) werden im Rahmen des Winterdienstes in die Rufbereitschaft des Bauhofes außerhalb der üblichen Arbeitszeiten einbezogen. Dies setzt eine gewisse Nähe des Wohnsitzes zum Bauhof voraus.

Es handelt sich jeweils um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz, wobei die Stelle zunächst auf ein Jahr befristet besetzt werden soll. Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wenn Sie Interesse an diesen interessanten Tätigkeiten haben, richten Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl. Alternativ können Sie Ihre Bewerbung auch gerne per E-Mail (max. 5 MB) an bewerbungen@bruehl-baden.de senden.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen Herr Vehrenkamp unter der Rufnummer 06202/2003-86 sowie Bauhofleiter Marcus Schütterle unter der Rufnummer 06202/78461 gerne zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen können Sie sich gerne an das Personalamt (06202/2003-24 /-25 /-35) wenden.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen keine Bestätigung über den Eingang der Bewerbung zugesandt wird.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.bruehl-baden.de.

Goldene Hochzeit

Die Eheleute Alfonso und Teresa Parisi, geb. Di Leo, feiern am Donnerstag, 09.02.23, das Fest der „Goldenen Hochzeit“. Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Altersjubilare

05.02.	Frau Ursula Stremmel geb. Höppner	80 Jahre
06.02.	Frau Anneliese Maria Roth geb. Habermehl	90 Jahre
07.02.	Frau Margot Passin geb. Fleck	85 Jahre
07.02.	Frau Karin Aluttis geb. Sadlo	75 Jahre
08.02.	Frau Sigrid Groß geb. Herrmann	80 Jahre
10.02.	Herr Wolfgang van Laak	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Gemeinde übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Öffentliche Einrichtungen

Klimaschutz

Photovoltaik-Info-Stand der AG Erneuerbare Energien in der Bücherei

Am Freitag, den **3. Februar 2023** wird die AG Erneuerbare Energien von **17.00 bis 18.00 Uhr** wieder mit einem Infostand zum Thema Photovoltaik-Anlagen/Balkonkraftwerke in der Bücherei präsent sein. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich dort zum Thema informieren und ein Balkonkraftwerk vor Ort besichtigen.

Einladung zu den nächsten Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft Klimaschutz

AG Nachhaltigkeit:

Donnerstag, **9. Februar 2023, um 18.00 Uhr** im Rathaus

AG Erneuerbare Energien:

Mittwoch, **1. März 2023, um 17.30 Uhr** im Rathaus



Alle interessierten Menschen aus Brühl und Rohrhof sind herzlich eingeladen, aktiv am Klimaschutz mitzuarbeiten und sich zum Thema „Gemeinsam nachhaltigen Klimaschutz in Brühl gestalten“ in den Arbeitsgruppen zu engagieren.

Für Fragen und Anmeldung steht Ihnen die Klimaschutzmanagerin Birgit Sehl (Telefon 06202 2003-96, E-Mail: birgit.sehl@bruehl-baden.de) gerne zur Verfügung.

Energiespartipp

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Brühl

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele, auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten, zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus

- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich. Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, alle zwei Wochen donnerstags, zwischen 15:30 und 17 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Schulen allgemein



Die Neurottschule Ketsch öffnet ihre Türen



Foto: Katja Baumann

In diesem Jahr war es endlich wieder so weit: Die Neurottschule in Ketsch konnte sich nach pandemiebedingter Pause, in der nur Online-Angebote möglich waren, endlich wieder interessierten Familien öffnen und präsentieren, was ein Besuch dieser Schulart im Allgemeinen und natürlich der Neurottschule im

Besonderen ausmacht. Beim Tag der offenen Tür am 20.01.23 gab es viel zu sehen, zu hören, zu erleben, zu probieren und zu erfahren. Ein großes Team an Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern stand bereit, um das gegenseitige Kennenlernen interessant und informativ zu gestalten und einen Einblick in die Arbeit und in die Räumlichkeiten der Neurottschule zu geben. Trotz aktuell noch anstehender Umbauarbeiten wurde den Besucherinnen und Besuchern beim Rundgang durch die Schule und bei der aktiven Teilnahme an den verschiedenen Angeboten schnell klar, dass die Neurottschule einiges zu bieten hat. Ob bei spannenden Experimenten in den neu gestalteten naturwissenschaftlichen Räumen, bei einer herausfordernden Bewegungslandschaft in der großen Sporthalle, bei einer musikalischen Mitmachstation mit Bandinstrumenten auf der Musikaalbhühne, beim Kennenlernen des Faches AES oder beim Besuch der Technikräume – die Gäste wurde überall direkt einbezogen. Die Fächer Englisch, Französisch, Religion, Ethik und Bildende Kunst präsentierten sich mit interessanten Stationen, die sowohl einen Überblick über das Fach selbst als auch Material zum Mitmachen anboten. Natürlich wurde auch das Lernbüro und die entsprechende Arbeitsweise von einem Team aus Lehrer*innen und Schüler*innen vorgestellt, um den Familien diesen wichtigen Aspekt der Lernkultur an der Gemeinschaftsschule näherzubringen. In der Aula warteten die Schulleitung, Eltern sowie die Schulsozialarbeit an verschiedenen Ständen und Stationen darauf, Informationen weiterzugeben und Fragen zu beantworten, was von den interessierten Gästen gerne in Anspruch genommen wurde. Der Förderverein rundete das Angebot mit Getränken und kleinen Snacks im Elterncafé ab.

Schülerinnen und Schüler aus Klassenstufe 10 führten die Gäste als „Lotsen“ zu den einzelnen Stationen und gaben dabei als erfahrene GMS-Fachleute Auskunft. Trotz Baustellensituation konnten die Gäste auf ihren Wegen durch die Flure auch den kulturellen Schwerpunkt wahrnehmen, den sich die Neurottschule als Kulturschule des Landes Baden-Württemberg gesetzt hat.

Im Anschluss an den Rundgang und nach dem ausgiebigen Testen der Mitmachstationen verließen viele Familien informiert, zufrieden und gut gelaunt das Gebäude der Neurottschule in Ketsch.

J. Rumold, Schulleiter

Jahnschule Brühl

Anmeldung der Schulanfänger 2023

Die Schulanmeldung sowie die Hort- und Kernzeitanmeldung findet in diesem Jahr im Zeitraum 13.02.2023 bis 17.02.2023 statt. Schulpflichtig werden alle Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 geboren wurden, sowie alle im Vorjahr vom Schulbesuch zurückgestellten Mädchen und Jungen.

Ausführliche Informationen zum Ablauf der Schul- und Hortanmeldung erhalten Sie auf einem **Infoabend am Montag, 06.02.2023 um 19:30 Uhr** in der Sporthalle der Jahnschule.

Kontaktdaten: Telefon 73370 / E-Mail info@jahnschule-bruehl.de

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch

Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch

Einladung zum Tag der offenen Tür

besonders für Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen und ihre Eltern

am **Samstag, den 11.02.2023**
10.00 – 13.00 Uhr

Zentraler Beginn mit Begrüßung und Vorstellung des Schulprofils um 10:00 Uhr in der Aula, danach haben Sie die Gelegenheit sich über das Leben und Lernen an der MDRS zu informieren.

Erkunden Sie in geführten Kleingruppen oder selbstständig unser Schulhaus und kommen Sie an den Info-Ständen am Marktplatz mit uns ins Gespräch.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Kinder!

Im Namen aller SchülerInnen und Lehrkräfte
M. Jendritzki, Schulleiter

Anmeldung: Mittwoch, den 08.03.2023 und Donnerstag, den 09.03.2023
Jeweils von 9.00 – 12.00 Uhr und von 13.30 – 16.00 Uhr

Am Tag der offenen Tür können Sie sich in der Aula für einen Anmelde Termin vormerken.

Wiederholende Schule mit sport- und bewegungsorientiertem Schwerpunkt Gütesiegel für gute Berufs- und Studienorientierung an baden-württembergischen Schulen

Wiesengrütz 7 68782 Brühl Telefon: 06202/70660 Fax: 06202/706630 www.doehhoff-rs.de schulrat@doehhoff-rs.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden
Sekunden!

112



Hallenbad Brühl



„Schwimm dich fit“... gesund durch den Winter!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag und Freitag: 07.30 - 12.30 Uhr, 16.00 - 20.30 Uhr

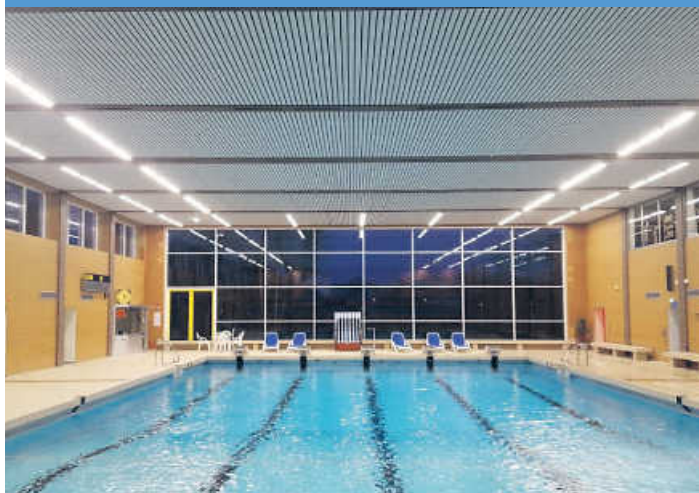
Samstag: 13.00 - 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 09.00 - 13.00 Uhr

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badschließung.

Wassertemperatur: ca. 27 Grad

Hallentemperatur: ca. 29 Grad

Bitte beachten:**Fastnachtsdienstag, den 21.02.2023 ist das Hallenbad lediglich vormittags von 07.30 Uhr - 12.00 Uhr geöffnet.****Kassenschluss ist an diesem Tag bereits um 11.00 Uhr.****Wir bitten um Verständnis. Ahoi!**Kontakt:Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3
68782 BrühlTelefon (06202) 72203Mehr Infos unter:
www.bruehl-baden.de
oder auch auf Facebook

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/831282
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505*

*Kosten pro Minute aus dem Festnetz: 14 Cent

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG – Regionalzentrum Nordbaden

- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

Service-Hotline	0800/6882255
Notfall-Hotline	0800/2901000

Müll

AVR Kommunal AöR

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

AVR GewerbeService GmbH

- Entsorgungslösungen für gewerbl. Abfälle	06221/878-400
--	---------------

Tierärztlicher Notdienst

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Ärztliche Notdienste

Allgemeinärztlicher Notdienst Schwetzingen:

Notfallpraxis (außerhalb der Öffnungszeiten der Hausarztpraxis) in der **GRN-Klinik Schwetzingen**, (Kreiskrankenhaus)

Bodelschwingstraße 10 Tel. 116 117
(kostenfreie Rufnummer)

Die ärztliche Notfallpraxis ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag von 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Wochenende:

Samstag, Sonntag, Feiertage von 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen!

docdirekt

Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr

Kostenfreie Onlinesprechstunde der KVBW von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte in Baden-Württemberg)

0711-96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zahnärztliche Notfalldienstnummer

für Baden-Württemberg: 0761-120 120 00

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Rhein-Neckar-Kreis in Heidelberg:

Augen-, HNO- und Kinderärzte:
116 117 (kostenfreie Rufnummer)

Apotheken Notdienst

Sa., 04.02.2023:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel.: 06202-61920

So., 05.02.2023:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel.: 06205-4542

Mo., 06.02.2023:

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Tel.: 06202-68900

Di., 07.02.2023:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingen Str. 18,
Tel.: 06205-15544

Mi., 08.02.2023:

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Tel.: 06202-270040

Do., 09.02.2023:

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel.: 06202-54215

Fr., 10.02.2023:

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel.: 06202-72801

Luchs-Apotheke, Altlußheim, Hauptstr. 101,
Tel.: 06205-39500

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Apotheken-Notdienstfinder (bundesweit):

Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS)

Festnetz: 0800 00 22 8 33 (kostenlos)

Internet: www.aponet.de

GEMEINDEBÜCHEREI BRÜHL



Neue Bücher warten auf Ihre Ausleihe

Diese Woche stellen wir Ihnen eine Auswahl aus dem Sachbuch-Bereich vor:

- „Emmi kocht einfach. 85 Rezepte für das ganze Jahr“ von Christiane Emma Prolic¹: Die bekannte Bloggerin Emmi beschreibt in ihrem zweiten Buch alltagstaugliche und einfache Rezepte für jedermann. Ihr Schwerpunkt liegt auf saisonalen Kochideen, die aus regionalen Zutaten zubereitet werden können. Ein Kalender zeigt an, wann die Obst- und Gemüsesorten auf dem Wochenmarkt erhältlich sind.
- „Schmerzfrei und beweglich bis ins hohe Alter“ von Petra Bracht und Roland Liebscher-Bracht²: In diesem Spiegel-Bestseller erklären die Autoren und Schmerzspezialisten, wie durch Bewegung Beschwerden vermieden werden können. Durch nützliche Anleitungen erhalten die Leserinnen und Leser Selbsthilfetipps für zu Hause. Auch Entspannungsübungen und Anregungen für die gesunde Ernährung werden hier geboten.
- „Welpentraining mit Martin Rütter“ von Martin Rütter und Andrea Buisman³: Wer einen Welpen bei sich zu Hause leben lässt, trägt viel Verantwortung und muss jede Menge Erziehung leisten: Hundekenner und Fernsehmoderator Martin Rütter gibt in seinem neuen Buch Hilfestellung für die ersten gemeinsamen Wochen von Hund und Mensch. Hierbei behandelt er sowohl die Arbeit im gemeinsamen Heim als auch das Verhalten bei Spaziergängen und erste Kommandos.

Medienausstellungen zum Thema Fasching und Winter

In unserem Kinderbereich finden Sie ab sofort Medien zum Thema Fasching, darunter Bücher über das Schminken, Feiern und zu lustigen Spielen. In unserer Vitrine am Eingang sind winterliche Romane für Erwachsene präsentiert. Das Bücherei-Team berät Sie gerne.

Kennen Sie schon unsere Zeitschriften?

In unserem Neuheiten-Regal finden Sie ab sofort auch unsere Zeitschriften. Zur Auswahl stehen Öko-Test, Stiftung Warentest und Finanztest. Die neueste Ausgabe können Sie gemütlich auf unserem Sofa schmökern, unsere älteren Ausgaben stehen zur Ausleihe für Sie bereit. Auch die tagesaktuelle Schwetzingener Zeitung können Sie bei uns lesen.

Beim Aufenthalt in der Bücherei empfehlen wir weiterhin das Tragen einer **medizinischen Maske**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi u. Fr: 10-12 Uhr
14-18 Uhr

Literaturverzeichnis

¹ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Emmi kocht einfach. 85 Rezepte für das ganze Jahr“ von Christiane Emma Prolic. URL: https://www.buecher.de/shop/schnelle-kueche/emmi-kocht-einfach-85-rezepte-fuer-das-ganze-jahr/prolic-christiane-emma/products_products/detail/prod_id/63741216/, zuletzt abgerufen am 27.01.2023

² buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Schmerzfrei und beweglich bis ins hohe Alter“ von Petra Bracht und Roland Liebscher-Bracht. URL: https://www.buecher.de/shop/alternative-heilmethoden/schmerzfrei-und-beweglich-bis-ins-hohe-alter/bracht-petra-liebscher-bracht-roland/products_products/detail/prod_id/63702034/, zuletzt abgerufen am 27.01.2023

³ buecher.de GmbH & Co. KG-Online (2023): „Welpentraining mit Martin Rütter“ von Martin Rütter und Andrea Buisman. URL: https://www.buecher.de/shop/hundeerziehung/welpentraining-mit-martin-ruetter/ruetter-martinbuisman-andrea/products_products/detail/prod_id/63602609/, zuletzt abgerufen am 27.01.2023

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten und Kontaktdaten

Mo, Di und Do 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Mi und Fr 9–12 Uhr
Information und Anmeldung: 06202 2095-0
info@vhs-schwetzingen.de
www.vhs-schwetzingen.de

Demnächst in der VHS

Kursbeginn ab 13. Februar

Künstlerisches und freies Gestalten

Für Kindergartenkinder ab 4 Jahren

Mittwoch, 15.02., 14.30–15.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 9. Februar

Spielend Spanisch lernen

Für Kindergartenkinder von 5–6 Jahren und Erstklässler*innen

6 x mittwochs, ab 15.02., 15.30–16.15 Uhr in der VHS

Für Kinder der Klassen 2–4

6 x mittwochs, ab 15.02., 16.30–17.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 10. Februar

Beckenbodengymnastik

Mehr Lebensqualität durch ganzheitlich trainierte Muskeln
Förderung durch die Krankenkassen möglich. Teilnahmebescheinigung auf Anfrage bei der VHS erhältlich.
10 x dienstags, ab 14.02., 15–16 Uhr in der VHS

Sitzgymnastik

15 x dienstags, ab 14.02., 10.15–11.15 Uhr in der VHS

Schnupperkurs Smartphone/Tablet – Mobile Wege ins Internet

Mittwoch, 15.02., 18–20.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 13. Februar

Umgang mit dem Smartphone – Teil 1

auf der Basis von Android-Betriebssystemen
2 x donnerstags, ab 16.02., 19–20.30 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 14. Februar

Workshop: Sprachen lernen mit Smartphone-Unterstützung

Samstag, 18.02., 11–13.15 Uhr in der VHS
Anmeldung bis 16. Februar

Ich will endlich „Nein“ sagen können!

Workshop
Samstag, 18.02., 10–13.45 Uhr
Anmeldung bis 15. Februar

Das Literarische Café

Carson McCullers: Das Herz ist ein einsamer Jäger
5 x freitags, 17.02., 03.03., 17.03., 14.04. und 28.04., 18.30–20 Uhr
Anmeldung bis 16. Februar

Zeichnen

mit Bleistift, Kohle, Pastell und mehr
10 x dienstags, ab 14.02., 19–21 Uhr
Anmeldung bis 13. Februar

Aquarellmalerei

Für Einsteiger*innen und Teilnehmer*innen mit Grundkenntnissen
10 x mittwochs, ab 15.02., 19–21 Uhr
Anmeldung bis 14. Februar

Gitarre spielen 1

15 x donnerstags, ab 16.02., 20–21.30 Uhr im Hebel-Gymnasium
Anmeldung bis 13. Februar

Gitarre spielen 2

15 x donnerstags, ab 16.02., 18.15–19.45 Uhr
Anmeldung bis 13. Februar

Mit Yoga in eine glückliche Woche

9 x montags, ab 13.02., 8.30–9.45 Uhr
Anmeldung bis 8. Februar

Yoga und die Lebenskraft der gesunden Wirbelsäule

9 x dienstags, ab 14.02., 19.30–20.50 Uhr
Anmeldung bis 9. Februar

Chakra-, Vipassana- und Kundalini-Meditation

8 x mittwochs, ab 15.02., 20–21.30 Uhr
Anmeldung bis 9. Februar

EDV-Basiswissen + Windows 10/11

4 x montags, ab 13.02., 18–21 Uhr
Anmeldung bis 23. Februar

Experimentierfeld Acrylmalerei

Brühl, Mehrzweckraum Hallenbad
6 x freitags, ab 17.02., 19.15–21.30 Uhr
Anmeldung bis 14. Februar
Weitere Infos unter www.vhs-schwetzingen.de



Mitteilungen anderer Behörden

Landratsamt

Kleinkunstpreis 2023 ausgeschrieben – Bewerbungsschluss ist der 31. März 2023

Das Land Baden-Württemberg hat den Landespreis für Kleinkunst 2023 ausgeschrieben. Der Kleinkunstpreis trägt der Bedeutung dieser wichtigen Kulturszene Rechnung und ist die höchstdotierte Auszeichnung dieser Art in Deutschland. Ob Stand-up-Comedy, Zaubershow oder musikalisches Kabarett: Die Kleinkunst in Baden-Württemberg ist bunt und vielfältig und weiß zu begeistern. Auch 2023 werden herausragende Künstlerinnen und Künstler mit dem Kleinkunstpreis geehrt. Bewerbungen sind bis zum 31. März 2023 möglich.

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb erneut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten der Kleinkunst in Baden-Württemberg.

Vergeben werden bis zu drei mit 5000 Euro dotierte Hauptpreise und ein Förderpreis in Höhe von 2000 Euro. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dieses Preisgeld in Höhe von 5000 Euro stiftet die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Die Preise werden am 24. Oktober 2023 im Tollhaus in Karlsruhe verliehen.

Informationen sowie das Bewerbungsformular gibt es unter www.mwk.baden-wuerttemberg.de. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiative und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e. V., Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe, E-Mail: soziokultur@laks-bw.de) bezogen werden.



Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Brühl-Ketsch

Kontaktdaten

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon: 7601820, Fax: 7601025
www.kath-bruehl-ketsch.de
pfarramt.bruehl@kath-bruehl-ketsch.de

Gottesdienste und Termine

04.02., Samstag

18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe

05.02., SONNTAG - 5. Sonntag im Jahreskreis

Jes 58,7-10; 1 Kor 2,1-5; Mt 5,13-16

10:30 St. Sebastian Hl. Messe

07.02., Dienstag

18:00 St. Sebastian Hl. Messe

08.02., Mittwoch

10:00	Seniorenwohnen	Wortgottesdienst
10:30	Avendi	Wortgottesdienst
10:45	B&O Sen. Heim	Wortgottesdienst

09.02., Donnerstag

14:30	St. Sebastian	Wortgottesdienst mit dem Seniorenwerk Ketsch
-------	---------------	--

10.02., Freitag - Hl. Scholastika (547)

17:30	Hl. Schutzengel	Rosenkranzgebet
18:00	Hl. Schutzengel	Hl. Messe

11.02., Samstag

18:00	St. Sebastian	Hl. Messe – Faschingsgottesdienst mit den Erstkommunionkindern Ketsch
-------	---------------	---

12.02., SONNTAG - 6. Sonntag im Jahreskreis

Sir 15,15-20; 1 Kor 2,6-10; Mt 5,17-37

10:30	Hl. Schutzengel	Hl. Messe – Faschingsgottesdienst mit den Erstkommunionkindern Brühl und Rohrhof mitgestaltet vom Kinderchor
-------	-----------------	--

Ökumenische Nachrichten**Ökumenische Abendandacht zur Wochenmitte – Auf der Suche nach Stille**

In der Unruhe unseres Alltags brauchen wir Zeiten der Sammlung und Stille. Wir sehnen uns nach einem Raum, um innere Ruhe zu finden, damit wir gestärkt in die restliche Woche gehen können. Einladend steht die Tür zu unserer kleinen Evangelischen Kirche in Brühl, Kirchenstraße, für Sie offen.

Hier finden jetzt wieder **jeden Mittwoch um 19 Uhr halbstündige Abendandachten** für alle Menschen, unabhängig von ihrer Konfession, statt.

Zur Besinnung anregende Texte, leise Musik, Gebete, gemeinsames Singen sowie längere Zeiten der Stille sollen zur inneren Einkehr verhelfen und dazu, Gottes Nähe zu spüren.

Die Andachten werden abwechselnd von einzelnen Ehrenamtlichen der Kirchengemeinde vorbereitet und gestaltet. Einmal im Monat wird die Andacht von Hauptamtlichen gehalten.

Die Maskenpflicht entfällt weiterhin, auf Abstände beim Sitzen soll jedoch geachtet werden.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen – Ihr Abendandachtsteam

Evangelische Kirchengemeinde Brühl**Kontaktdaten**

Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax 780421

E-Mail: bruehl@kbz.ekiba.de

Besuchen Sie unsere Homepage:

www.evkirche-bruehl-baden.de

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Mo., Mi, Fr.	9.30–12.00 Uhr
Di.	geschlossen
Do.	14.00–16.00 Uhr

Termine mit Pfarrerin Börnig (Tel. 9479529) und **Pfarrer Demal** (Tel. 72618) nach Vereinbarung.

Gottesdienste und Termine**Sonntag, 5. Februar – 5. Sonntag vor der Passionszeit**

10:00 Uhr Ev. Kirche Gottesdienst im Rahmen der Regionalen Predigtreihe

Gen 12, 1-4 „Je oller, je doller“

(Pfrin. Dr. Franziska Beetschen aus Schwetzingen)

WOCHENSpruch (5. Sonntag vor der Passionszeit)

Der Herr wird ans Licht bringen, was im Finstern verborgen ist, und das Trachten der Herzen offenbar machen. 1. Korinther 4,5b

Montag, 6. Februar

18:30 Uhr Gemeindezentrum Probe Kirchenchor

Dienstag, 7. Februar

13:30 Uhr	Gemeindezentrum	Frauenrunde Besuch der Normannenausstellung in Mannheim Treffpunkt ist am Gemeindezentrum für alle Angemeldeten
-----------	-----------------	---

17:30 Uhr Brühler Hof Männerabend „Stammtisch“

Mittwoch, 8. Februar

14:00 Uhr	Gemeindezentrum	Altentreff
16:45 Uhr	Gemeindezentrum	Konfirmandenunterricht
19:00 Uhr	Kirche	Ökumen. Abendandacht
20:00 Uhr	Gemeindezentrum	Probe Chor InTakt

Freitag, 10. Februar

14:30 Uhr	Gemeindezentrum	Café Vergissmeinnicht Brühl-Ketsch
-----------	-----------------	---------------------------------------

17:00 Uhr KiGa Heiligenhag
(Kellerräume)
KirchenKids (7-12 Jahre)

Samstag, 11. Februar

9:30 Uhr	Gemeindezentrum	Kirchengemeinderat Rüsttag
----------	-----------------	----------------------------

Sonntag, 12. Februar – 4. Sonntag vor der Passionszeit

10:00 Uhr	Gemeindezentrum	Gottesdienst im Rahmen der Regionalen Predigtreihe Jos 1, 9 „Getrost in die Zukunft“ (Pfr. Christian Noeske aus Ketsch)
-----------	-----------------	---

„Quo vadis?“ – „Wohin gehst du?“

Unter diesem Titel lud die evangelische Kirchengemeinde Brühl am Samstag, den 28.01.2023 zu einer Zukunftswerkstatt ins evangelische Gemeindezentrum ein. In zwei Workshops waren die Teilnehmer*innen dazu eingeladen, sich über ihre ganz persönlichen Erfahrungen mit Kirche auszutauschen und miteinander konkrete Ideen für Projekte und Veranstaltungen zu entwickeln, mit denen man „Kirche der Zukunft“ lebendig und für viele verschiedene Zielgruppen ansprechend gestalten könnte.

Viele spannende Ideen und Gedanken wurden gesammelt und werden in einem nächsten Schritt in die Überlegungen des Kirchengemeinderats einbezogen, wie Kirche vor Ort in Zukunft inhaltlich gestaltet werden kann und soll. Bis zum 01.04.2023 muss der Kirchengemeinderat in Brühl zu einem Entwurf des Bezirkskirchenrates Stellung beziehen, der im Rahmen des Strategieprozesses der badischen Landeskirche erarbeitet wurde. Am 12.01. wurde dieser Entwurf den Kirchengemeinderäten der südlichen Kurpfalz vorgestellt.

Bis 2036 müssen die derzeit 29,5 Pfarrstellen auf 22 Pfarrstellen gekürzt werden, die Stellen der Diakon*innen von 10,25 auf 7,5. Somit steht die Frage im Raum, wo und für welche Arbeitsbereiche die Pfarrer*innen und Diakon*innen zukünftig eingesetzt werden sollen. Ebenfalls auf dem Prüfstand stehen die Gebäude. 1960 fand die kirchliche Arbeit in der badischen Landeskirche in Baden in 1300 Gebäuden statt bei 1,3 Millionen Mitgliedern. Heute (2023) gilt es bei 1,1 Mio Mitglieder 2100 Gebäude zu bewirtschaften. Bei einem zu erwartenden weiteren Mitgliederschwund bis 2060 sind diese Gebäude einfach nicht mehr zu finanzieren. Wie geht es also konkret weiter mit der evangelischen Kirche in Brühl und dem großen Gemeindezentrum? Gibt es Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Partnern? Können Räume stärker vermietet werden, um notwendige bauliche Maßnahmen in Zukunft finanzieren zu können? Wie sieht die regionale Zusammenarbeit der verschiedenen evangelischen Kirchengemeinde aus und wo liegen noch ungenutzte Chancen in der ökumenischen Vernetzung?

Im Februar findet zu diesen Fragen ein Arbeitstag des Kirchengemeinderates in Brühl statt und Anfang März kommen Vertreter*innen der Kirchengemeinden der Region NordWest (Brühl, Ketsch, Schwetzingen, Ofersheim, Plankstadt, Eppelheim) zusammen, um auch im regionalen Kontext über den Entwurf des Bezirkskirchenrats ins Gespräch zu kommen.

Neben strukturellen Fragen spielen in allen weiteren Überlegungen natürlich auch die inhaltlichen Themen der Kirchengemeinden eine zentrale Rolle. Hierfür konnten wir aus der Zukunftswerkstatt einige wichtige Impulse mitnehmen und bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die sich mit ihren Erfahrungen, Ideen und Gedanken eingebracht haben.

Ein herzliches Danke

Auf diesem Wege möchte ich mich noch einmal bei allen Eltern, Erzieherinnen, dem Kirchengemeinderat, bei Frau Pfarrerin Börnig und Herrn Pfarrer Demal ganz herzlich für die gemeinsame Zeit und Arbeit im evangelischen Kindergarten Heiligenhag bedanken. Mein besonderer Dank geht an die Kinder, die mich in all den Jahren begleitet und auch „ausgehalten“ haben. Euer Vorspiel in der Kirche werde ich nie vergessen! Es hat mich sehr gerührt – das hat man ja auch gesehen.

Ich sage nun noch einmal ganz liebevoll „Servus“ und „Danke“, dass ich die Zeit gemeinsam mit Euch verbringen durfte. Eure Doris Huschka



Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 1 26 25 27

Hockenheimer Straße 3
Bürozeiten: Mo + Mi: 9.00 – 12.00 Uhr
nachbarschaftshilfe@evkirche-bruehl-baden.de



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Gottesdienste

Sonntag, 05.02.2023, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit Jürgen Rothe,
evang. Gemeindezentrum, Hockenheimerstr. 3, Brühl

Sonntag, 12.02.2023, 18.30 Uhr

Gottesdienst mit David Müller,
evang. Gemeindezentrum, Hockenheimerstr. 3, Brühl
Infos unter www.lkg-bruehl.de



Parteien

SPD Ortsverein Brühl-Rohrhof

SPD-Vorstandssitzung am Freitag, 17. Februar um 19:30 Uhr

Mit den letzten Vorbereitungen für den SPD-Rhein-Neckar-Empfang am 25. Februar, 11 Uhr, und mit Vorbereitungen auf die weiteren Veranstaltungen wie Internationaler Frauentag am 8. März, die Osteraktion am 9. April und das Gänseweidfest am Donnerstag, 18. Mai befasst sich die Brühl-Rohrhofer SPD in ihrer nächsten Vorstandssitzung am 17. Februar im Fraktionszimmer (Eingang über Ratshof, hinterer Eingang).

Empfang der Rhein-Neckar SPD anlässlich ihres 50. Geburtstages am Samstag, 25. Februar in der Festhalle mit Anke Rehlinger

Nachdem 1973 bei einem Kreisparteitag in der Halle des Sportvereins Rohrhof 1921 die Rhein-Neckar SPD, der Zusammenschluss aus den drei Kreisverbänden Mannheim-Land, Heidelberg-Land und Sinsheim, gegründet worden war, eröffnet „die 50-Jährige“ den Reigen ihrer Jubiläumsfestlichkeiten mit einem Empfang für alle Kreis-Einwohnerinnen und -Einwohner in der Brühler Festhalle. Die Sozialpolitikerin und Ministerpräsidentin des Saarlands, Anke Rehlinger, wird eine Festrede halten. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

„Starke Nachbarschaft“ am 10. März im Pfarrzentrum

Mit der Veranstaltungsreihe „Starke Nachbarschaft“ will die SPD einen Beitrag zu dem guten generationsübergreifenden Zusammenhalt in der Gemeinde Brühl leisten. Die erste Veranstaltung wird am Freitag, 10. März, 19 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum stattfinden. Dort soll das Thema „Familien- und generationsübergreifendes Leben in Brühl-Rohrhof“ mit drei Gesprächspartnern und einem anschließenden offenen Dialog behandelt werden. Die Veranstaltung ist kostenlos, ohne Voranmeldung und barrierefrei zu erreichen. Eingeladen sind außerdem soziale Vereine und Netzwerke aus Brühl und Rohrhof, die sich in diesem Zuge vorstellen und mit den Bürgern und Bürgerinnen in Austausch kommen können. Für nähere Informationen sowie für eine Anmeldung vorab können interessierte Vereine bis zum 1. März Kontakt aufnehmen unter: selcuk.goek@spd-bruehl-rohrhof.de.

Freie Wähler Brühl-Rohrhof e.V.

Klausurtagung

Am Samstag, 11.02.2023 um 10.00 Uhr findet im Rathaus eine Klausurtagung der Freien Wähler Brühl/Rohrhof statt. Es werden bestimmte Themenbereiche besprochen.

Vorstandssitzung

Die nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, 07.03.2023 um 19.00 Uhr im SV-Rohrhof-Clubhaus statt.
U. Calero

Grüne Liste Brühl

Die nächste Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl e.V. findet am Samstag, 18. Februar 2022 von 10–13 Uhr statt (auf dem Messplatz Brühl hinter Lidl)

Mithelfen werden Schüler:innen und Eltern der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl/Ketsch.

Auch gut erhaltene Bücher werden zur Weiterverwendung angenommen.

Bitte achten Sie darauf, dass keine Fremdstoffe im Papier oder den Kartons sind.

Folgetermine sind:

18. März 2023, 15. April 2023, 20. Mai 2023
(immer am 3. Samstag des Monats).

Haben Sie Fragen zum Thema Altpapier oder den weiteren Sammlungen?

Schreiben Sie uns aninfo@grueneliste-bruehl.de.

Informationen finden Sie auch auf unserer Facebook-Seite Grüne Liste Brühl und der Website www.grueneliste-bruehl.de.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Brühl
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>
E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister
Dr. Ralf Göck, Hauptstr. 1, 68782 Brühl
oder Vertreter im Amt

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum
Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Kulturelles

ZURÜCK ZUR ZUVERSICHT

08.03. 2023

25. Brühler Gesundheitsforum

GESUND BLEIBEN IN KRISENZEITEN

mit Eva Pöll, Ursula Haffner-Heid, Bettina Wagner
und Dr. Axel Sutter



19:00 Uhr Festhalle Brühl



Eintritt: € 13,- bis 15,- (TK + € 3,-)

Vorverkauf:

06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

Mehr unter: www.bruehler-gesundheitsforum.de

31.01. 2023 **IM FADEN-KREUZ**

Lesung mit
**Barbara Hennl-Goll
& Dagmar Krebaum**

19:00 UHR
VILLA MEIXNER

Krimis, Thriller & mehr

Eintritt: € 12,- (TK + € 2,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

09.03. 2023 **Das wird ja immer schöner!**

SCHÖNE MANNHEIMS

20:00 Uhr Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis 25,- (TK + € 3,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

30.03.2023
KLAVIER - CHANSON - KABARETT

LUCY VAN KÜHL

DAZWISCHEN

20:00 Uhr Villa Meixner

Eintritt: € 20,- (TK + € 2,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

20.04.2023

Bernhard Hoëcker

20:00 Uhr
Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis 25,- (TK + € 3,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

Kultur in Brühl 2023

Tickets

Rathauspforte
www.bruehl-baden.reservix.de
06202 2003-0
Reservix Verkaufsstellen

04.05. 2023 **INGO OSCHMANN**

SCHERZTHERAPIE
Lachen, bis einer heult!

20:00 Uhr Festhalle Brühl

Eintritt: € 22,- bis 25,- (TK + € 3,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

10.05. 2023 **MURZARELLA**
BAUCHGESÄNGE
...AB IN DIE ZWEITE RUNDE

Music-Puppet-Comedy

20:00 Uhr Villa Meixner

Eintritt: € 20,- (TK + € 2,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

17.06. 2023

WOLFGANG TREPPER
Live und in Farbe

DAS ORIGINAL VON DER REEPERBAHN

20:00 Uhr Festhalle Brühl

Eintritt: € 25,- bis 28,- (TK + € 3,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

30.06. 2023 **Robert Betz**

24. Brühler Gesundheitsforum
Was Dir Dein Körper sagen will

19:30 Uhr Festhalle Brühl

Eintritt: € 32,- bis 34,- (TK + € 3,-)
Vorverkauf: 06202-2003-0 oder www.bruehl-baden.reservix.de

Ausstellung
in der Villa Meixner

Kultur
in Brühl

VILLA MEIXNER
BRÜHL

Alles Unsinn
Annika Frank
bis 26. Februar 2023



Öffnungszeiten
Sa. 14.30 – 17.30 Uhr
So. & Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
Villa Meixner • Schwetzingen Str. 24 • 68782 Brühl
Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz.
Bitte beachten Sie: es gilt die aktuelle Coronaverordnung von Baden-Württemberg.



Vereine

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof

Mitgliederversammlung

Gut gelaunt versammelten sich vierzehn Mitglieder des Gewerbevereins Brühl und Rohrhof am Mittwoch, den 25.01.2023 im Nebenraum des TV Brühl zur ersten Mitgliederversammlung des Jahres. Fast pünktlich eröffnete als Punkt 1 der Tagesordnung die erste Vorsitzende Helga Fassel die Versammlung und übergab, nach einer kurzen Begrüßung der Mitglieder, das Wort an den zweiten Vorsitzenden Heinz Spies.

In Punkt 2 berichtete er von dem guten Erfolg des Candlelight Shoppings und betonte das Engagement der Brühler Vereine, die den Lindenplatz belebt hatten, während die Gewerbetreibenden in ihren Geschäften für die Besucher vor Ort waren. Kleine Verbesserungen für die kommenden Jahre, wie z. B. mehr Kabelbrücken für weniger Barrieren wurden besprochen und begrüßt.

Einzelne Mitglieder gaben persönliche, vorwiegend positive Berichte ab. Dem nächsten CLS sieht man mit Freude entgegen, man kann Aufmerksamkeit stiften, das Weihnachtsgeschäft ankurbeln und zeigen, dass das Gewerbe vielfältig in Brühl und Rohrhof lebt. In Abwesenheit dankte Spies den ehemaligen Organisatoren Monika und Thomas Zoepke für ihr Engagement auch in diesem Jahr, speziell für die Aktion Christbaum.

Kurz wurde über die „wild“ am CLS teilnehmenden Geschäfte gesprochen, hier gibt es von Seiten der Gemeinde im nächsten Jahr Unterstützung, Trittbrettfahrer werden es in Zukunft schwer haben.

Die Sterneaktion, 3. Punkt der Tagesordnung, war überragend gut. 2367 Sterne wurden verkauft. Zu dem Erlös konnten 500,- € aus einer Privatspende und der Erlös eines Flohmarkts des Gemeindekindergartens addiert werden, sodass knapp 3000,- € an die Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“ übergeben werden konnten. Danke an alle Beteiligten, das ist ein sensationelles Ergebnis.

Unter Punkt 4 wurde die Aufstellung des Zunftbaums besprochen, die in diesem Jahr vom Team Ratzeffummel und feinMetall organisiert werden wird und somit wieder in Eigenregie des Gewerbevereins stattfinden wird. Herzlichen Dank an die Gemeinde, die in den letzten Tagen notwendige Betonarbeiten ausführen ließ, damit der neue, nachhaltige Zunftbaum aus Aluminium mit neuen Zunftwappen am 1. Mai sicher aufgestellt werden kann. Geplant ist ein Fest mit etwas Livemusik, einem größeren Zeitfenster und weniger technischem Aufwand als bisher. Man möchte das Fest inhaltlich auffrischen, zeitlich dehnen, den Zuschauern etwas bieten und wirtschaftlich zu einem guten Ergebnis kommen.

Nächster Tagesordnungspunkt 5, die Wahl zum kommissarischen 2. Vorsitzenden war schnell erledigt. Mit zwei Enthaltungen und keiner Gegenstimme wurde Thomas Benzler ins Amt gewählt und nahm die Wahl an. Vorab bedankte sich Heinz Spies, der scheidende Amtsinhaber bei Helga Fassel für die gute Zusammenarbeit, welche gleich das Wort ergriff und im Gegenzug Spies für seine Engagement und die Zeit dankte, die er dem Gewerbeverein als zweiter Vorsitzender gewidmet hatte.

Geplante Aktivitäten wurden in Punkt 6 diskutiert. Besprochen wurden verkaufsoffene Sonntage im März und Oktober sowie ein mögliches Frühlingsfest im Mai. Auf Grund von teilweisen Terminüberschneidungen wurden aber noch keine finalen Entscheidungen getroffen.

Da keine Anträge eingegangen waren entfiel Punkt 7 und es wurde mit Punkt 8 „Verschiedenes“ weitergemacht. Auf Grund von aufwendigen und langwierigen Renovierungsarbeiten an der Villa Meixner und aus Ermangelung möglicher Ersatztermine entfällt die Jazzmatinee 2023.

Um 20.03 Uhr dankte Helga Fassel den anwesenden Mitgliedern und schloss die Versammlung.

ms

Kolpingfamilie

Kolpingtreff

Zu unserem nächsten Kolpingtreff am **Montag, dem 6. Februar 2023 um 15.00 Uhr im „Bernhardusstübchen“** des Pfarrzentrums laden wir herzlich ein. An diesem Nachmittag wollen wir die gespendeten Briefmarken ausschneiden und sortieren. Kaffee und Kuchen stehen zur Stärkung bereit. Wir nehmen an diesem Nachmittag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Brillen, Uhren, Handys, Korken und Briefmarken gerne entgegen. Vielen Dank im Voraus für Ihre Spende.

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen jederzeit herzlich eingeladen.

Kollerkröten Brühl e.V.

Termine für den Kartenvorverkauf im Vereinsheim der Kollerkröten, Kirchenstraße 2 in Brühl

- Samstag, 28.01.2023, 13:00–16:00 Uhr
- Samstag, 11.02.2023, 13:00–16:00 Uhr

Alternativ können die Karten auch online über unser Bestellformular geordert werden. Dieses findet man unter: **www.kollerkröten-bruehl.de/närrische-sitzung**

Der Online-Kartenvorverkauf läuft noch bis zum 8. Februar 2023. Ein eventueller Restkartenbestand wird an der Abendkasse zum Verkauf stehen.

NÄRRISCHE

KOLLERKROTTEN BRÜHL

Sitzung

SAMSTAG, 18. FEBRUAR

Start: 19:31 Uhr // Einlass: 18:30 Uhr

Eintritt: 18€ // Festhalle Brühl

Kartenverkauf: Jessica Kühn // 0176-93162673

kartenverkauf@kollerkrotten-bruehl.de



Kindermaskenball bei den Kollerkröten



Brühler Bläserakademie

Mit dem Probenwochenende startet die heiße Phase

Vergangenes Wochenende sind das Sinfonische Blasorchester und das Jugendblasorchester der Brühler Bläserakademie nach Annweiler gefahren, um dort intensiv die Stücke für das Jahreskonzert zu proben.

Es gab Gesamtproben, Registerproben, Satzproben und viele Möglichkeiten, einzelne Stellen alleine oder zusammen noch genauer anzuschauen und zu üben. Und nebenher kamen auch Pausen, gemeinschaftliche Abende und Spaß natürlich nicht zu kurz.



Das Sinfonische Blasorchester

Foto: Brühler Bläserakademie

Mit dem Schwung aus den Proben am Wochenende geht es nun in die heiße Phase: noch sechs Wochen mit wöchentlichen Proben, dann findet das Konzert schon statt: **am Sonntag, den 12.03.2023 um 17 Uhr** in der Kirche St. Michael in Rohrhof. Karten gibt es für 15 € (ermäßigt 12 €) an der Abendkasse. Wir freuen uns auf ein tolles Konzert mit Ihnen!

Neues und Infos finden Sie unter bruehler-blaeserakademie.de, bei Facebook und Instagram.

Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V.

Herzliche Einladung zum ersten Infoabend des Umweltvereins im neuen Jahr

Der Verein für Umwelt- und Naturschutz Brühl und Rohrhof e.V. lädt seine Mitglieder und alle Interessierten am Mittwoch, den 8. Februar, ganz herzlich zum ersten Informationsabend im neuen Jahr ein.

Berichtet wird über die Fortschritte zu den bisherigen Aktivitäten. Schottergärten werden ein weiteres Mal Thema sein, diesmal mit konkreten Vorschlägen zu Alternativen.

Der Verein berichtet auch über den Wunsch nach Etablierung einer „Natur-AG“ an den Grundschulen.

Ferner informiert er an diesem Abend zu Balkonkraftwerken und beantwortet Fragen dazu, es werden Mitglieder aus dem Arbeitskreis Energie anwesend sein. Interessierte sind sehr herzlich eingeladen.

Mittwoch, den 8. Februar, 19.00 Uhr, im Evang. Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3.

Weitere Info über den Umweltverein auch unter: www.umwelt-bruehl-baden.de

Die Rohrhofer Göggel e.V.



Für die „**Große Prunksitzung**“ am Samstag, 4. Februar 2023 gibt es Eintrittskarten für reservierte Plätze bei Schreibwaren Ratzefummel in Rohrhof, Rheinauer Straße. Nachdem in den letzten zwei Jahren keine Veranstaltung durchgeführt werden konnte, freuen sich die Göggel ganz besonders, wieder Fasnacht feiern zu dürfen. Die Besucher der Prunksitzung erwartet ein großartiges Programm mit einigen Highlights, die auch schon in so mancher Fernsehsitzung zu sehen und zu hören waren. Dazu gehören Murzarella mit ihren singenden Puppen, eine Bauchrednerin oder besser gesagt eine Bauchsängerin mit einem Repertoire von

Klassik bis Metal. Weiter Ted Louis, der die Zauberei mit Comedy garniert und hervorragend moderiert.

Musikalisch wird die Guggemusik „Bäramadd'l“ aus Kronau richtig auf die Pauke hauen, für Stimmung sorgen Claudio Glässer und weiterhin Danny Schöner, der selbst im Bierkönig auf Malle schon den richtigen Ton getroffen hat.

Nicht zuletzt erwähnen muss man hier die tänzerische Abteilung der Göggel, von Tanzmariechen über Tanzgarde bis zum Showtanz und dem Finale mit den Tanzelfen und dem Männerballett die „Chickendales“. Weiter gern gesehen und gehört, sind auch die Büttenredner der Göggel, allen voran Boxer & Michel.

Wer sich also das alles nicht entgehen lassen möchte, kauft sich ganz schnell die Eintrittskarte für Stimmung, Unterhaltung und etwas Abstand vom Alltag.

Einen Tag später findet auch wieder die beliebte **Seniorensitzung** statt, auch hier wird ein närrisches und stimmungsvolles Programm geboten. Die älteren Mitbürger(innen) in unserer Gemeinde dürfen bei freiem Eintritt sowie Kaffee (der ebenfalls „ferumme“ ist) und Kuchen einen lustigen Nachmittag erleben.

CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V.

SENIORENSITZUNG

5. FEBRUAR 2023



Sporthalle Schillerschule
Beginn 14:11 Uhr
Einlass 13:00 Uhr

UNSERE PRINZESSINNEN LADEN SIE HERZLICH EIN!



EINTRITT FREI!

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

20. Internationales Masters-Schwimmfest in Brühl

Am vergangenen Sonntag lud der SV Hellas Brühl nach dreijähriger Pause zum 20. Int. Masters-Wettkampf ins Brühler Hallenbad ein. Gekommen waren insgesamt 50 Teilnehmer aus 16 Vereinen vom Badischen-, Hessischen-, Südwestdeutschen- und Württembergischen Schwimmverband, davon drei Sportler bereits in der Altersklasse AK 80. So kam z. B. Sigurd Pathe von der Sportunion Neckarsulm, Jahrgang 1943, bereits vor 20 Jahren zu diesem Wettkampf: „Hier habe ich erstmals als Master-Schwimmer an einem Wettkampf teilgenommen und bin seitdem dem Schwimmsport treu geblieben! Vielen Dank an den SV Hellas Brühl, dass wir wieder teilnehmen konnten.“

Auch vom SV Hellas Brühl gingen 9 Schwimmer an den Start.

Helmut Sprengel erreichte in der AK55 den 1. Platz über 200 m Freistil und 100 m Brust und den 2. Platz über 100 m und 200 m Lagen

Klaus Renkert in der AK60 den 1. Platz über 50 m und 200 m Freistil und den 2. Platz über 50 m Schmetterling sowie den 3. Platz über 100 m Freistil

Mollie Will errang in der AK30 den 1. Platz über 50 m Rücken sowie 100 m und 200 m Lagen

Katja Emmerich bekam in der AK50 den 2. Platz über 100 m Lagen und 50 m Freistil sowie den 3. Platz über 50 m Rücken und 50 m Schmetterling

Roland Obermeier AK60 erzielte den 1. Platz über 100 m Lagen, den 2. Platz über 50 m Brust und den 3. Platz über 50 m Rücken

Madeleine Stjepanovic AK50 den 1. Platz über 100 m Brust und 50 m Freistil, den 2. Platz über 100 m Rücken und den 3. Platz über 100 m Lagen

Simon Weckesser AK25 den 1. Platz über 50 m Schmetterling, 50 m Brust, 50 m Freistil und 100 m Lagen

Markus Goldhorn AK45 den 1. Platz über 50 m Schmetterling und den 3. Platz über 50 m Freistil

Erika Wassermann AK80 den 1. Platz über 50 m Brust

Im Mehrkampf der Frauen Altersklasse AK30 siegte Mollie Will, Katja Emmerich erreichte in der Altersklasse AK50 den 2. Platz und Madeleine Stjepanovic den 4. Platz.

Bei den Männern erzielte Simon Weckesser in der Altersklasse AK25 den 1. Platz, Helmut Sprengel in der Altersklasse AK55 und Klaus Renkert AK60 jeweils den 3. bzw. 2. Platz sowie Markus Goldhorn in der Altersklasse AK45 den 4. Platz und Roland Obermeier Altersklasse AK60 den 5. Platz.

Den eindrucksvollen Wanderpokal für die Mannschaftswertung Gesamt errang der Frankenthaler SV 1897 ganz knapp mit einem Punkt vor dem SK Neptun Leimen e. V. Die Mannschaft des SV Hellas schwamm aufgrund des Heimvorteiles außer Konkurrenz.

Ein großes Lob gilt wieder allen Helfern rund um den Wettkampf sowie den Kampfrichtern, die den ganzen Sonntagnachmittag am Beckenrand verbrachten. Claudia Enichlmayr und Angela Gund brachten zudem ihre Fertigkeiten in der Erstversorgung eines verletzten Schwimmers ein. Besonderen Dank auch an Andreas Höfert: Er verbrachte noch viele zusätzliche Stunden bis spät in die Nacht, um mit der neuen Auswertungs-Software allen Teilnehmern und Verbänden die richtigen Ergebnisse bereitzustellen.

Es ist ein großer Mehrwert an Lebensqualität, dass unsere Gemeinde Brühl zuverlässig ein Hallenbad betreibt, das wir auch für diese fröhliche und wichtige Veranstaltung des Breitensports nutzen können! Vielen Dank!

u/w - H/Sp



Mannschaft des SV Hellas Brühl

Foto: B. Neugebauer

Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Kentertraining im Hallenbad

Bis zum 18. Februar findet immer samstags von 18 bis 20 Uhr das Kentertraining im Hallenbad Brühl statt.

Boote werden vom Verein gestellt. Selbst mitgebrachte Boote sind vorher zu reinigen.

Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung des TV Brühl

Am 25. Januar 2023 fand in den vereinseigenen Räumlichkeiten des TV Brühl die Jahreshauptversammlung des Turnvereins Brühl 191 e.V. statt. Der Vereinsvorsitzende Uwe Schmitt konnte unter den Anwesenden auch die Gemeinderäte Heidi Sennwitz, Claudia Stauffer, Ursula Calero und Thomas Gaisbauer sowie Gauwanderwartin Roswitha Volk begrüßen.

Danach löste die Versammlung ihr Versprechen ein, den verstorbenen Mitgliedern ein ehrendes Andenken zu bewahren. Im letzten Jahr verstarben unter anderem Gertrud Uhrig und Werner Herm. Abschied nehmen mussten die Mitglieder 2022 auch von ihrem langjährigen Ehrenvorsitzenden Volkmar Schäfer. Mit ihm geht ein großes Kapitel in der Vereinsgeschichte zu Ende. 1967 in den Verein eingetreten, gründete er mit einigen Gleichgesinnten 1973 die Volleyballabteilung und engagierte sich auch auf Verbandsebene im Volleyball. Nach einem Jahr als stellvertretender Vereinsvorsitzender bekleidete er nur ein Jahr, wurde er zum Vereinsvorsitzenden gewählt. Diese Aufgabe erfüllte er 20 Jahre mit voller Hingabe. Unter seiner Ägide wurden viele sportliche und bauliche Veränderungen umgesetzt. Nach dem Ende seiner Amtszeit ernannte man ihm zum Ehrenvorsitzenden.

Bericht des 1. Vorsitzenden

In seinem Bericht erläuterte der 1. Vorsitzende Uwe Schmitt, dass der Verein glimpflich aus der Corona-Zeit gekommen sei. Der TV Brühl habe mit den zuständigen Stellen gut zusammengearbeitet und mit der Ausrichtung eines Impftages auch versucht, aktiv den Virus zu bekämpfen.

Nicht eingehaltene Zusagen der Gemeinde in Bezug auf den Sportpark Süd trüben allerdings die gute Stimmung; unter anderem haben die Freizeitkicker keine dauerhafte Spielstätte, die ganzjährig bespielbar ist. Für die geleistete Unterstützung und die verrichteten Arbeiten gelte der Gemeinde dennoch der Dank des Vereins.

Bei den diversen Abteilungsleitungen gab es folgende Änderungen:

Vanessa Striehl hat das Amt der stellvertretenden Jugendleitung von Martin Dietz übernommen.

Neuer Abteilungsleiter beim Tischtennis ist Andreas Bösselmann. Er löst Monika Werner ab.

Die Reha-Abteilung wurde im letzten Jahr in die Turnabteilung unter Walter Beck integriert und Reinhold Badmann und Holger Gramß konnten in den wohlverdienten Ruhestand gehen.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden folgende Mitglieder ausgezeichnet:

25 Jahre Mitgliedschaft – Ehrennadel in Silber

Andrea Deutsch, Nico Schäfer, Eva Stauffer, Sven Gaisbauer, Claudia Ausäderer, Heidi Lehmann, Irene Schäfer, Julia-Marie Schwab, Lena Naber, Lisa Naber, Martina Naber, Elvira Stegnos

40 Jahre Mitgliedschaft – Ehrennadel in Gold

Anke Gleisner, Jutta Doll, Ute Kunzmann, Dr. Ralf Kronemayer, Regina Reisinger, Heike Klein, Ukrike Christ, Sibylle Kappenstein

50 Jahre Mitgliedschaft – Ehrenmitgliedschaft Klaus Herm, Martina Mitsch, Jürgen Naber, Uwe Reisinger, Voker Auth

60 Jahre Mitgliedschaft

Annette Welz, Bernhard Zimmermann, Elisabeth Überle

Ehrungen für besonders verdiente Ehrenamtliche

Es wurde Ende letzten Jahres eine neue Ehrungsrichtlinie verabschiedet, um auch diejenigen ehren zu können, für die keine Gemeinde- oder Verbandsehrung möglich ist. Auch wenn sich die Vereinsführung gewahr ist, dass man keine Arbeit eins zu eins aufrechnen kann und der Gefahr wohlbewusst ist, dass es auch zu Neid führen kann, wollte man eine Möglichkeit schaffen, langverdiente Mitglieder für ihre ehrenamtliche Tätigkeit würdigen zu können.

Für überdurchschnittliche und jahrelange ehrenamtliche Arbeit wurden geehrt: Ursula Calero, Thomas Gaisbauer, Herbert Montag und Heinz Riese.

Finanzvorstand Ellen Redecker verlas den Bericht der Sportstättenverwaltung und der Hauptkasse. Diese wurden von den beiden Kassenprüfern geprüft und, wie immer, alles ordnungsgemäß und sauber geführt vorgefunden. Außerdem sagte sie, dass der Verein zu Jahresbeginn 1442 Mitglieder zählte, womit das Vorjahresniveau gehalten werden konnte.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe ...



Ehrung für langjährige ehrenamtliche Arbeit

Foto: E. Redecker

Kameradschaftskreis TV Brühl

Am Mittwoch, den 8. Februar trifft sich der Kameradschaftskreis des TV Brühl um 17 Uhr im Nebenzimmer des TV-Clubhaus. Gäste sind willkommen.

Abteilung Handball

TV Brühl: Ende der Durststrecke

Badenliga Frauen:

TV Brühl – KuSG Leimen

33:27 (15:17)



Keine Frage, dass die Brühler Handballerinnen in der Lage sind Spiele zu gewinnen, die Frage war nur wann sie im Jahr 2023 damit beginnen. Die eindrucksvolle

Antwort darauf gaben sie in der Heimpartie gegen die KuSG Leimen. Die Gäste, im gesicherten Mittelfeld beheimatet, wurden mit einer 27:33-Niederlage nach Hause geschickt. Der Brühler Erfolg war zweifelsfrei völlig verdient, ließ die Gastgeberinnen zunächst einmal auf Rang acht klettern, wobei es tabellarisch noch reichlich Luft nach oben gibt.

Trainerin Kerstin Siebenlist wusste ihre Mädels in absolutem Zugzwang, alles andere als ein Sieg wäre fatal gewesen: „Heute müssen wir absolutes Risiko gehen. Das weiß meine Mannschaft und so werden wir auch auftreten.“

Beginnend mit der derzeit spielerisch besten Formation, fanden die Brühlerinnen zwar gleich ins Spiel, aber manchmal zu überhastet und nervös. Die KuSG, gestützt auf die Dauertorschützen Sandra Schnepf und Kristina Klotz, ging die Partie locker und dennoch konzentriert an, was ihnen zunächst Vorteile verschaffte. Während Leimen seine Angriffe mit viel Tempo aber geduldig vortrug, wollten die Gastgeberinnen zu schnell zu viel. Da wurde nicht lange abgewartet und ausgespielt, sondern sehr oft Einzelaktionen initiiert, und nicht die spielerische Antwort gesucht. In der Folge entwickelte sich ein schnelles und abwechslungsreiches Spiel auf Augenhöhe mit mehreren Führungswechseln, Ende offen (6:6, 11:11 und 15:15). Da die Gäste die zwei letzten Treffer in Hälfte eins erzielten und dem TVB lediglich zwei Pfortentreffer gelangen, hieß es nach 30 Minuten 15:17. Sofort nach Wiederbeginn zeigten sich die Gastgeberinnen wild entschlossen, die Partie zu drehen. Ein erstes Ausrufezeichen nach vier Minuten, als Maike Röschel einen von zehn Treffern zum 19:18 erzielte. Leimen kam nun in der Hintermannschaft immer mehr ins Schwimmen, die Zuordnung gegen die quirligen Brühlerinnen klappte nicht wie erhofft und der TVB zog davon. Die Entscheidung fiel innerhalb von acht Minuten, zwischen der 41. und der

49. Brühl, jetzt immer besser im Spiel, drehte mächtig auf und die scheinbar stehend k.-o. KuSG war beim 26:20 geschlagen. Auch an der Körpersprache war jetzt abzulesen, wer die Platte als Sieger verlassen würde. Leimen gab zwar nicht auf, war aber letztlich chancenlos gegen die Brühler Angreiferinnen, die sich immer mehr prächtig in Szene setzten. Bei der KuSG waren Notwürfe fast schon an der Tagesordnung und dann gab es da noch TV-Keeperin Ann-Kathrein Göbel, die zu Glanzform auflief. Am Ende stand ein verdienter 33:27-Erfolg, auf dem sich weiter aufbauen lässt.

Kerstin Siebenlist war nach dem Spiel „zufrieden nicht nur über das Ergebnis, sondern auch über das Zustandekommen. Erfreulich, dass wir mehrere Kontertores erzielt haben. Torhüterin und Abwehr standen gut und unser Kampfgeist war unerschütterlich. Jetzt sieht es wieder besser aus.“

TV Brühl: Göbel, S. Pristl; Bühn (4), Gross (4), Henn (1), F. Pristl (3), V. Böhler, Naber (1), Joerg (2), Tomann (5), Röschel (10/2), Edelmann (3/2).

ako

TV Brühl fährt zweiten Sieg ein

Frauen 2. Bezirksliga:

TV Brühl 2 – SC Wilhelmsfeld

31:23 (15:13)

Auch den Damen 2 des TVB gelang der erste Sieg im neuen Jahr. Gegen den Tabellennachbarn, den SC Wilhelmsfeld, erreichten die Brühlerinnen einen überzeugenden 31:23-Erfolg, der für die kommenden Spiele Mut machen sollte.

Die erste Halbzeit verlief bei leichten Vorteilen der Gastgeberinnen noch in etwa ausgeglichen. Den Gästen gelang beim 0:1 die einzige Führung, danach übernahm Brühl das Geschehen und ging in Minute 22 erstmals mit vier Toren in Front (12:8). Das gab aber noch nicht die gewünschte Sicherheit, denn Wilhelmsfeld kam bis zur Pause auf 13:15 heran. Entschieden war da noch gar nichts.

Auch in Hälfte zwei der abwechslungsreichen Partie blieben die Gäste zunächst dran. Die Entscheidung fiel in der Schlussviertelstunde. Nach dem 22:20 erzielten die Brühlerinnen vier Treffer in Folge zum 26:20. Danach ergaben sich die Gäste in ihr Schicksal, zumal TV-Keeperin Virginie Zimmermann längst ihren Kasten förmlich vernagelt hatte. Brühl erzielte danach noch weitere fünf Treffer und gewann am Ende souverän mit 31:23. Beste TVB-Torschützen waren Nadine Sperber, Anna-Viktoria Zeko und die Böhler Sisters.

TV Brühl: Zimmermann; M. Schäfer, Simsek (2), Schiel, A. Böhler (4), V. Böhler (5), Welter (1), Weinmann, Linke (2), Sperber (11/5), Trautmann (1), A. Zeko (5).

ako

Brühl holt sich in Wieblingen die Punkte

Männer, 1. Bezirksliga:

TSV HD-Wieblingen 2 – TV Brühl

20:22 (10:11)

Knapp, aber nicht unverdient gewann der TV Brühl die Begegnung in Wieblingen mit 22:20. Der Erfolg war auch eminent wichtig, um in der Enge der Tabelle nicht weiter abzurutschen, schließlich liegen zwischen Platz vier und zwölf lediglich vier Punkte.

Es war ein ausgeglichenes spannendes, aber nicht hochklassiges Spiel, das die Zuschauer in Heidelberg geboten bekamen. Zumindest mit Blick auf die Brühler Ausfallliste war das natürlich auch nicht zu erwarten. Es zählten nur die Punkte.

Es war über 60 Minuten ein ständiges Hin und Her, Vorteile für die eine oder andere Mannschaft waren nicht zu erkennen (4:4, 7:7 und 10:10). Zur Pause lag Brühl durch einen Treffer von Nico Schäfer mit 11:10 vorn. Überhaupt war Nico Schäfer der alles überragende Spieler auf der Platte. Nach langer Verletzung war es erst das zweite Spiel, in dem er mitwirkte. In Wieblingen gelangen ihm zwölf Tore, mehr als die Hälfte aller Brühler Treffer.

Nach Wiederbeginn das gleiche Bild. Keinem Team gelang es, sich abzusetzen. Noch in der 56. Minute (19:19) wagte niemand eine abschließende Prognose. Dann passierten zwei Dinge. Zunächst erzielte Dominic Diehl einen Doppelpack zum 21:19, und zum Zweiten hielt jetzt TV-Keeper Dominik Wild die entscheidenden Bälle. Wieblingen verkürzte kurz vor Spielende noch auf 20:21, aber Philipp Noske beseitigte mit dem Tor zum 22:20 die letzten Zweifel.

TV Brühl: Wild, Faulhaber; Gaisbauer (1), N. Schäfer (12/3), Walla, Dederichs (2), S. Kraft, Rößler, Kürschner (1), J. Kraft (1), Noske (2), Diehl (3).

ako

Handballvorschau

04.02.

15.00 Uhr Männer, 4. Bezirksliga-3 (BZ-Halle)

TV Brühl 2 – HSG St. Leon/Reilingen 3

17.00 Uhr Männer, 1. Bezirksliga (BZ-Halle)

TV Brühl – TV Friedrichsfeld 2

05.02.

10.30 Uhr männl. E-Jugend, 2. Bezirksliga-3 (BZ-Halle)

SG Brühl/Ketsch – KuSG Leimen

12.00 Uhr männl. D-Jugend, 1. Bezirksliga (BZ-Halle)

SG Brühl/Ketsch – TV Eppenheim

13.15 Uhr männl. B-Jugend, 2. Bezirksliga (BZ-Halle)

SG Brühl/Ketsch – SG Edingen-Friedrichsfeld 2

15.30 Uhr Badenliga Frauen

SG Heddesheim – TV Brühl

Tischtennis

Brühler Mannschaften überwiegend weiter gut unterwegs

Die 1. Herrenmannschaft setzt sich deutlich mit 9:3 gegen die TSG Eintracht Plankstadt durch

Mit zwei Ersatzspielern empfing die 1. Herren die gegnerische Mannschaft aus Plankstadt, die allerdings gleich mit vier Ersatzspielern angereist war. Mit drei gewonnenen Doppel zu Beginn konnte direkt ein komfortabler Vorsprung herausgespielt werden. In den darauffolgenden Einzelbegegnungen „patzte“ lediglich R. Kalous gegen R. von Hein und unterlag überraschend mit 1:3 Sätzen. Ersatzspieler E. Teniente musste sich in drei Sätzen M. Goller geschlagen geben. Damit stand es nach dem 1. Durchgang in den Einzel 7:2 für Brühl. Im 2. Durchgang ließen A. Böselmann und M. Jeutter im vorderen Paarkreuz nichts anbrennen und sorgten für den 9:2-Endstand zu Gunsten Brühl. Die 1. Herren belegt damit aktuell einen guten 3. Tabellenplatz.

Es punkteten für Brühl: A. Böselmann/R. Kalous, M. Jeutter/R. Schröder, T. Leutert/E. Teniente, A. Böselmann (2), M. Jeutter (2), R. Schröder und T. Leutert.

2. Herrenmannschaft unterliegt knapp dem Tabellenführer aus Wiesloch mit 6:9

Hoffnungsvoll begann das Spiel der 2. Herren gegen die Gäste aus Wiesloch. Sowohl B. Chaudhuri/A. Alandt als auch O. Röschel/A. Pristl konnten ihre Doppel gewinnen. D. Ebert/E. Teniente unterlagen nur knapp in 5 Sätzen. So ging es mit einem 2:1-Zwischenstand in die Einzelbegegnungen.

Hier mussten B. Chaudhuri und O. Röschel im vorderen Paarkreuz ihre Spiele abgeben. Etwas besser lief es im mittleren Paarkreuz, wo A. Pristl ihr Einzel gewann. D. Ebert musste sich leider knapp in 5 Sätzen geschlagen geben. Punkteteilung auch im hinteren Paarkreuz, wo A. Alandt sein Spiel gewann und Ersatzspieler E. Teniente sein Spiel knapp hergeben musste. Damit Zwischenstand 4:5 aus Sicht Brühl.

Das vordere Paarkreuz musste dann allerdings erneut beide Punkte den Gästen aus Wiesloch überlassen. Unglücklich dabei das 10:12 im 5. Satz von O. Röschel gegen Peters. Hoffnung keimte nochmals auf, als die Brühler Mitte mit A. Pristl und D. Ebert beide Spiele zu ihren Gunsten entscheiden konnte. Zwei Niederlagen des hinteren Paarkreuzes besiegelten letztendlich den knappen 9:6-Erfolg der Gäste.

Als Zeichen des guten Miteinanders beschlossen beide Teams fast schon traditionell den Abend kulinarisch miteinander.

Für Brühl siegten: B. Chaudhuri/A. Alandt, O. Röschel/A. Pristl, A. Pristl (2), D. Ebert und A. Alandt.

3. Herrenmannschaft gewinnt trotz Unterzahl gegen TTC Wiesloch-Baieratal

Trotz Personalsorgen – man konnte nur mit drei Spielern antreten – konnte die 3. Herren weitere zwei Punkte sammeln. Die kampflos an Wiesloch-Baieratal verlorenen Spiele herausgerechnet, gab man insgesamt nur zwei Sätze ab und konnte alle Spiele gewinnen. Mit diesem Sieg konnte kurzzeitig der 2. Tabellenplatz wie-

der zurückerobert werden. Der Konkurrent TSV Wieblingen hat allerdings ein Spiel weniger und kann sich somit aus eigener Kraft wieder an Brühl vorbei an den 2. Tabellenplatz schieben.

Die Punkte für Brühl holten: E. Chmura/E. Teniente, E. Chmura (2), E. Teniente (2) und Ü. Muslu (2).

4. Herrenmannschaft bezwingt TSV Gaiberg mit 7:3

Trotz eines verpassten Auftakts – beide Eingangsdoppel mussten abgegeben werden – konnte noch ein sicherer Sieg eingefahren werden.

Sowohl M. Petrino/W. Dais als auch D. Hellinger/M. Elsässer verloren jeweils knapp mit 2:3 ihre Doppelbegegnungen. Davon ließ sich die Mannschaft jedoch nicht entmutigen und holte nach anfänglicher Punkteteilung im vorderen Paarkreuz alle übrigen Einzelbegegnungen.

Mit dem Sieg liegt die Mannschaft jetzt auf einem guten 3. Tabellenplatz.

Für Brühl siegten:

D. Hellinger (2), M. Petrino, W. Dais (2) und M. Elsässer (2).

MK

Abteilung Volleyball

Einladung zur Abteilungsversammlung der Volleyball-Abteilung

Liebe Mitglieder der TV Brühl Volleyball, unsere Abteilungsversammlung findet am **Montag, den 6. März 2023 um 19.30 Uhr** im Versammlungsraum des TV-Clubhauses statt.

Bitte merkt Euch diesen Termin schon mal vor.

Anträge müssen bis zum 1. März 2023 schriftlich unter info@volleyball.tvbruehl.de beim Vorstand eingegangen sein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Leichtathletik

Erster Faschingslauf im neuen Sportpark Süd

Liebe Läuferinnen und Läufer, liebe Nörinnen und Narren,

die Leichtathletikabteilung des FV 1918 Brühl e. V. lädt am 11. Februar 2023 erstmals alle Kinder, aktiven Läufer, Freizeitläufer, Faschingsnarren und sonstige Sportbegeisterte zum Faschingslauf nach Brühl ein. Neben dem sportlichen Aspekt des Laufens in der närrischen Zeit soll dabei auch der Spaß nicht zu kurz kommen, eine Verkleidung/Kostümierung beim Lauf ist ausdrücklich erlaubt, die örtlichen Karnevalsvereine werden u. a. auch die originellsten Verkleidungen prämiieren.

Startzeiten:

- 11.00 Uhr: Kinder-Faschings-Cross-Lauf (U6) 333 m
- 11.20 Uhr: Kinder-Faschings-Cross-Lauf (U8-10) 555 m
- 11.40 Uhr: Schüler-Faschings-Lauf (U12-14) 888 m
- 12.10 Uhr: Jugend-Faschings-Lauf (U16-18) 1111 m
- 12.40 Uhr: Jedermann und Aktive (U16 bis Erwachsene) 2222 m

Siegerehrung mit Urkunden, Prämierung der originellsten Kostümierungen.

Die Läufe mit einer Streckenlänge ab 888 m werden auf der neuen Tartanbahn im Sportpark Süd durchführt, Sportschuhe und Spikes mit Dornen maximal 6 mm.

Ausschreibung und Anmeldung unter www.br-timing.de

Stefan Hoffmann

(Abteilungsleiter Leichtathletik)

Trainingszeiten in der Sporthalle der Schillerschule:

Montag:

16.30-17.15 Uhr U6-Kinder (Jahrgang 2018 und jünger)
 U8-Kinder (Jahrgang 2017 und 2016)
 17.30-18.15 Uhr U10-Kinder (Jahrgang 2015 und 2014)
 18.30-19.30 Uhr U12-Kinder (Jahrgang 2013 und 2012)
 18.30-20.30 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U14-20 /
 Kraftraum Sonnenscheinort

Mittwoch:

16.00-17.00 Uhr U10-Kinder (Jahrgang 2015 und 2014)

Freitag:

16.30-17.30 Uhr U12-Kinder (Jahrgang 2013 und 2012)
 16.30-18.00 Uhr Wettkampf-Leichtathletik U14-20 /
 Kraftraum Sonnenscheinort
 20.30-22.00 Uhr Freizeit-Leichtathletik

Fußball

FV Brühl mit weiteren Testspielen

Die ersten beiden geplanten Testspiele der Landesliga-Mannschaft sind den Witterungsverhältnissen zum Opfer gefallen. Das Spiel gegen den Verbandsligisten VfB Eppingen endete mit einem 2:2-Unentschieden. Weiter geht es am **Samstag, 4. Februar um 15 Uhr**, die Elf des neuen Trainers Andreas Backmann empfängt den FV Fortuna Heddesheim im heimischen Sportpark. Auch die 2. Mannschaft hat das erste Vorbereitungsspiel absolviert, die Pilato-Elf erreichte nach einem 0:2-Rückstand ein 2:2 gegen den SC Pfingstberg-Hochstätt. Am **Sonntag, 5. Februar**, steht ein weiterer Test auf dem Terminplan, um **15 Uhr** ist der SV Philippsburg zu Gast in Brühl.

Auch die 3. Mannschaft erreichte ein 2:2-Unentschieden, Gegner in Brühl war der TSV Schöna 2. Weiter geht es am **Sonntag, 12. Februar um 13 Uhr** mit einem Auswärtsspiel bei der TSG Lützel-sachsen 2.

vm

Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

3. Platz unserer D1-Jugend beim Futsal-Finalturnier

Am Samstag, den 28.01.2023 nahm unsere D1-Jugend am Futsal-Finalturnier im Kreis Mannheim teil. In der Halle in Neulüßheim kämpften 10 Teams um den Futsal-Titel im Kreis Mannheim. Die Mannschaft brauchte keine lange Anlaufzeit und gewann die ersten drei Spiele souverän (1:0 gegen TSV Neckarau, 2:1 gegen DJK Feudenheim und 2:1 gegen Waldhof Mannheim).

Im letzten Gruppenspiel verlor man, im Wissen das Halbfinale bereits erreicht zu haben, 0:2 gegen SpVgg Ketsch. Mit drei Siegen und einer Niederlage ging man als Tabellenzweiter ins Halbfinale, wo man auf TSG 91/09 Lützel-sachsen traf. Trotz mehrerer sehr guter Torchancen wurde das Spiel 1:0 verloren. Umso bitterer, dass Lützel-sachsen nur einmal aufs Tor schoss.

Im anschließenden Spiel um Platz 3 gegen SpVgg Ketsch revan-schierte man sich für die Niederlage in der Gruppenphase und konnte das Spiel 1:0 gewinnen.

Sowohl beide Trainer der D1-Jugend als auch die Eltern waren sich einig, dass an diesem Samstag viel mehr drin gewesen war. Ein Kompliment an die Leistung der Jungs und Glückwunsch zum dritten Platz!

TW/ESchw

Jugendvorschau

Am Samstag und Sonntag finden noch weitere Freundschaftsspiele statt:

SSV Vogelstang – B-Junioren 11.00 Uhr, Samstag
 C-1 Junioren – VFR Friesenheim 14.00 Uhr, Sonntag

Am Sonntag, den 05.02.2023 beteiligen sich die C-2 Junioren am Hallen-Rennstadt-Cup 2023 des FV 08 Hockenheim.

In der Vorrunde kommt es zu folgenden Begegnungen:

FV 08 Hockenheim 3 – C-Junioren	14.27 Uhr
FV 08 Hockenheim 2 – C-Junioren	15.03 Uhr
C-Junioren – Spvgg 06 Ketsch	15.30 Uhr

Im Anschluss beginnen die Zwischenrundenspiele, und danach finden die Endspiele statt. HW

Leichtathletik

Gelungener Start in die Wintersaison für Rohrhofer Athletinnen

Am 15.01.2023 fand in Mannheim das Hallensportfest Aktive, Jugend U20/U18 statt.

Mit dabei waren Emelie Braun und Lara Scheel, die über 60 m und im Weitsprung an den Start gingen. Emelie erreichte mit einer Weite von 4,53 m den 13. Platz. Lara erreichte nach drei Sprüngen mit 4,71 m den 8. Platz, musste danach aber den Wettkampf abbrechen, da sie sich von ihrer Erkältung noch nicht 100%ig erholt hatte. Gemeinsam mit ihrem Trainer Sven entschied sie am Endkampf im Weitsprung und dem 60-m-Sprint nicht mehr teilzunehmen, damit die in Kürze anstehenden Meisterschaften nicht gefährdet werden.

Emelie war voller Tatendrang und wollte im 60-m-Sprint eine neue persönliche Bestzeit laufen. Dies gelang ihr zwar im Vorlauf mit einer Zeit von 8,41 s noch nicht, aber im Endlauf. Sie erreichte im B-Finale mit 8,39 s den 3. Platz. Obendrein qualifizierte sie sich damit für die Baden-Württembergischen Meisterschaften und für die Süddeutschen Meisterschaften. Wir gratulieren Emelie zu der großartigen Leistung.

Eine Woche später fand in Mannheim das Jugend-Hallensportfest für die U14 statt. Mit dabei Mateo Mattek und Martha Gebhardt. Mateo konnte im 60-m-Sprint seine persönliche Bestleistung auf 10,89 s verbessern. Auch im Weitsprung verbesserte er seine Bestleistung um mehr als 20 cm auf 3,56 m.

Martha sprintete die 60 m in der Zeit 10,40 s. Im 60-m-Hürdensprint erreichte sie mit 12,32 s den 6. Platz. Im Weitsprung erwischte sie leider keinen guten Tag. Mit zwei ungünstigen und einem verhaltenen Sprung auf 3,36 m blieb sie unter ihren Möglichkeiten.

Am 24.01.2023 fand das Stadtwerke Karlsruhe Jugend-Meeting statt. Lara Scheel konnte sich mit einer Zeit von 8,27 s für das 60-m-Finale qualifizieren und in diesem mit einer Zeit von 8,26 s als Zweite die Ziellinie überqueren. Trainingspartnerin Emelie Braun qualifizierte sich ebenfalls mit 8,37 s für das Finale und erreichte mit 8,41 s als Sechste das Ziel.

Zum ersten Mal konnten Lara und Emelie die 200-m-Distanz laufen. Trotz den zwei 60-m-Sprints und dem langen Schultag erreichte Lara das Ziel in 28,57s und Emelie in 28,82s.

Wir wünschen Lara und Emelie viel Erfolg bei den kommenden Meisterschaften.

Sv

„Spicken“ bei der Leichtathletik-Weltspitze

Am 28. Januar traten die weltbesten Leichtathletinnen beim Indoor Meeting Karlsruhe gegeneinander an. Unter anderem Dina Asher Smith, Thiago Braz und LG Kurpfalz Kollegin Malaika Mihambo.

Zweieinhalb Stunden hochkarätiges Leichtathletik-Programm begeisterte nicht nur die zehnköpfige Trainingsgruppe, sondern auch die mitgekommenen Eltern. Für alle stand danach fest, dass wir nächstes Jahr wieder nach Karlsruhe fahren.

SV Rohrhof Leichtathletik



Sven (h. l.), Emelie, Nina, Sandra, Julia, Jannik und Lara, Sarah (v. l.). Es fehlen Kira, Rebecca und Niklas Foto: SV Rohrhof

Wettkampf-Vorschau

04.02.2023 – Süddeutsche Hallenmeisterschaften Aktive / U18

11.02.2023 – BW Leichtathletik Jugend Hallen-Finals

18.02.2023 – BLV Hallenmeisterschaften U20 / U18

Gymnastik



Foto: Susann Ruffler

Eltern-Kind-Turnen und Kinderturnen

Wir suchen Verstärkung für unser Team – gerne auch Jugendliche ab 16 Jahren.

Vielleicht kannst du uns eine Stunde in der Woche (montags oder donnerstags) im Eltern-Kind-Turnen oder Kinderturnen unterstützen.

Melde dich bei: susann.ruffler@sv-rohrhof.de

Wir freuen uns auf dich.

<https://www.sv-rohrhof.de/turnen>

Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Termine

Bitte folgende Termine vormerken:

Mitgliederversammlung am 8.3.2023 um 19:30 Uhr

Frühjahrswanderung am 26.03.2023

Infos folgen.

jd

Tauchsport-Club „Neptun“ Brühl e.V. 1975

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung fand dieses Jahr zu einer ungewöhnlichen Zeit und an einem neuen Ort, dem Clublokal TV Brühl e.V., statt. Diese Lokalität wird auch künftig für den Taucher-Stammtisch genutzt.

Der erste Vorsitzende Bernd Lang eröffnete die Sitzung mit einem Rückblick ins Jahr 2022 und bedankte sich für die geleistete Arbeit der Vorstandsmitglieder und aller fleißigen Helfer. „Die Pandemie ist vorbei!“, resümierte er. Endlich konnte letztes Jahr wieder in den heimischen Seen getaucht werden oder auch an der Ostsee, wofür der zweite Vorsitzende Ingo Hoyer inzwischen ein Faible entwickelt hat. „Wir konnten uns wieder regelmäßig im Clubraum ‚Salzlager‘ treffen, im Sommer im Freibad und im Winter im Hallenbad trainieren!“ Auch Tauchreisen waren wieder möglich. Einige der Taucher waren in Indonesien, auf den Malediven und Ägypten.

Das Ferienprogramm konnte wieder angeboten werden und viele Helfer waren vor Ort.

Der Mitgliederbestand hat sich kaum verändert. Trotz Pandemie gab es einige Mitgliederzugänge.

In diesem Jahr wird es zum Saisonende ein gemeinsames „Abtauchen“ am Walchensee geben. Es sind einige Tage für dieses Event geplant.

Schriftführer Rolf Bruder fasste die Neuerungen zusammen. U. a. werden Teile der Satzung geändert. Die Vereinszeitung „TSC aktuell“ informiert monatlich alle Mitglieder über anstehende Termine, Geburtstage und Events. Weiterer Informationsträger ist die Homepage des Vereins www.tsc-neptun-bruehl.de.

Trainerin Conny Kiesecker wünschte sich etwas mehr Beteiligung am Training im Hallenbad. Über die VereinsApp kann sich jeder bis 15:00 Uhr zum Training anmelden. Das Training mache ihr nach wie vor viel Spaß. Abschließend motivierte sie noch die aktiven Taucher das DLRG-Silber-Abzeichen abzulegen.

„Darf ich Geld ausgeben?“ Das ist eine der Aufgaben eines Gerätewarts. Harald Kiesecker wartet nicht nur Geräte, er ist auch der Mann für die Neuanschaffungen.



Zwei der Jubilare – Philip Higel und Ingrid Deutsch – mit dem 1. Vorsitzenden Bernd Lang
Foto: Cornelia Lang

Der Kompressor, der letztes Jahr angeschafft wurde, läuft super. Es wurde bereits der erste Ölwechsel durchgeführt. Er freute sich über eine Sachspende zweier passiver Mitglieder, die Neoprenanzüge, Jacketts und einiges Tauchzubehör zur Verfügung gestellt haben.

Kassiererin Ingrid Deutsch gab einen sehr detaillierten Überblick der Ein- und Ausgaben. Die Investition des Kompressors hatte trotz Zuschüssen des Badischen Sportbundes und der Gemeinde Brühl ein Loch in die Kasse gerissen. Dennoch steht der Verein auf sehr gesunden Beinen. Kassenprüferin Gudrun Bruder und Thomas Henn konnten Ingrid Deutsch, die dieses Amt seit fast 30 Jahren ausübt, eine perfekte Kassenführung bescheinigen. „Es macht Spaß diese Kasse zu prüfen, weil alle Belege übersichtlich und geordnet sind.“ Damit beantragte die Kassenprüferin Gudrun Bruder die Entlastung der gesamten Vorstandschaft per Akklamation.

Schließlich wurde Treue zum Verein ausgezeichnet. Für 30 Jahre Mitgliedschaft beim Tauchsportclub Neptun wurde Ingrid Deutsch, für 20 Jahre Erich Hoffmann und für 10 Jahre Mitgliedschaft Thomas Henn und Philip Higel geehrt.

CL

Obst- und Gartenbauverein Brühl

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung des OGV Brühl findet unter den aktuellen Corona-Bedingungen am **Sonntag, den 5. März 2023 um 15 Uhr** im großen Nebenzimmer des **TV-Clubhauses** statt.

Tagesordnung:

Begrüßung und Totengedenken
Bericht des Vorstandteams
Bekanntgabe des Kassenberichtes
Stellungnahme der Kassenprüfer
Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
Neuwahl des Vorstandes und Kassiers
Programm und Termine für das Jahr 2023
Verschiedenes
Zukunft des Vereins
Ehrungen
Anmeldungen für die geplanten Lehrfahrten sind nur auf der Sitzung möglich.
Im Anschluss der Tagesordnung lädt der Verein zu Kaffee und Kuchen ein.
Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme der Mitglieder.
c.g.

Baumschnittkurs des Obst- und Gartenbauvereins

Der Obst- und Gartenbauverein veranstaltet dieses Jahr wieder seinen Winterschnittkurs für Obstbäume und Obststräucher. Er findet am **Samstag, den 4. Februar um 10 Uhr** auf dem Gelände der Gärtnerei Brunner in der Hauptstraße statt. Eingeladen sind alle Mitglieder und Freunde des Vereins. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorstandschaft freut sich auf viele Teilnehmer. c.g.

Rosen- und Ziersträucherschnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein lädt wieder zu seinem Schnittkurs für Rosen- und Ziersträucher ein. Referent ist Dipl.-Ing. Uwe Brunner, der auch gerne anfallende Fragen direkt beantwortet. Der Kurs findet am **Samstag, den 25. Februar um 14 Uhr** statt. Treffpunkt ist die Gartenanlage „Pferchstücker“ neben dem Kleintierzüchterverein.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme. c.g.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V.



Angelsport-Verein 1965 Brühl e.V.

Straßenverkauf



frisch geräucherte

Forellen

am Samstag

11.Feb. 2023

Vorbestellungen ab 10 Uhr im Video Pub Brühl unter 06202/73066 und Familie Herm, Telefon 06202/77214 (AB).

Vorbestellungen bis Montag, 06.02.2023. Annahmeschluss 14 Uhr.

Abholung und Verkauf von 10 bis 13 Uhr
im ASV-Vereinsheim am Weidweg 2.

nach 13 Uhr gehen nicht abgeholte Forellen
bis 14 Uhr in den freien Verkauf.

Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.

Mitgliederversammlung

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am **Dienstag, dem 7. Februar 2023 um 17.00 Uhr im Ristorante Peperoncino**, Pferchstückerweg 1, 68782 Brühl.

Programm zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahlen zum Vorstand
3. Verschiedenes

Dazu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Für die Vorstandschaft

Heini Geschwill (2. Vorsitzender)

Lauffreunde Brühl

Schon fit für den Heini-Langlotz-Lauf?

Am 19. März ist es wieder so weit – nach dem Wintertraining werden die Tage wieder länger, es bleibt mehr Zeit zum Laufen, und beim Heini-Langlotz-Lauf kann man sehen, wie der Fitness-Stand ist.

Je nach Level kann man die Meile (ca. 3,3 km), den Hauptlauf über 10 km oder die 7,5-km-(Nordic) Walking-Strecke in Angriff nehmen. Zwar kann man sich auch noch am Veranstaltungstag anmelden, doch hat es Vorteile, dies im Vorfeld zu tun. So bekommen alle, die sich bis zum 12. März anmelden, eine personalisierte Startnummer. Dies gilt auch für die Bambini, die eine ca. 800 m lange Runde durch den Steffi-Graf-Park laufen. Also, fleißig weiter trainieren und anmelden unter www.heinlanglotz-lauf.de



Sonstiges

Central Kino Ketsch

Das Programm

Do., 02.02., 19.30 Oskars Kleid
Fr., 03.02., 19.30 In der Nacht des 12.
Sa., 04.02., 14.30 Der Räuber Hotzenplotz
Sa., 04.02., 16.45 Der gestiefelte Kater
Sa., 04.02., 19.30 Ein Triumph
So., 05.02., 11.00 Sunday Movies: Kommissar Gordon & Buffy
So., 05.02., 18.00 Ennio Morricone – Der Maestro
Mo., 06.02., 19.30 Ein Triumph
Mi., 08.02., 19.30 In der Nacht des 12.
Do., 09.02., 19.30 Die Insel der Zitronenblüten
Fr., 10.02., 19.30 Acht Berge
Sa., 11.02., 14.30 Der gestiefelte Kater: Der letzte Wunsch
Sa., 11.02., 16.45 Der Räuber Hotzenplotz
Sa., 11.02., 19.30 Die Insel der Zitronenblüten
So., 12.02., 18.00 EO
Weitere Informationen finden Sie unter www.central-ketsch.de und auf Instagram.
Viel Freude im Kino!

Hospizgruppe Schwetzingen

„Trauer in Bewegung“

der Hospizgemeinschaft Schwetzingen

7. Februar 2023 von 14.00 Uhr bis ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt ist in Schwetzingen hinter der Schwetzinger Grillhülle auf dem Parkplatz im Wald (neben dem Reitverein).

Eine Voranmeldung (telefonisch oder per E-Mail während der Bürozeiten, dienstags und donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr) ist erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

TRAUER IN BEWEGUNG

Die Erfahrung von Verlust durch Tod trifft einen Menschen unfreiwillig und meist sehr schmerzhaft. Bewegung in der Natur kann uns im Umgang mit Verlusterfahrungen gut unterstützen. Sie setzt Impulse um uns zu helfen neue Standpunkte zu finden oder mögliche Wege durch die Trauer zu bereiten. Durch die Bewegung werden unsere Gedanken und Gefühle angeregt.

Beim „Trauer-Geh-Gespräch“ gehen wir gemeinsam eine ausgewählte Strecke in unserem Tempo.

Wir folgen unseren Gedanken zur Trauer und kommen miteinander ins Gespräch.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei der Hospizgemeinschaft Schwetzingen, Telefon 06202-4091009 oder E-Mail hospizgemeinschaft@web.de, ebenfalls unter oben genannten Bürozeiten.

Informationsvortrag der Hospizgemeinschaft Schwetzingen zu den Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuung

am Mittwoch, den 8. Februar 2023 von 18.00 Uhr bis 19.15 Uhr. Der Vortrag findet im Gustav-Adolf-Haus, Marktplatz 28, in Schwetzingen/Hirschacker statt.

Eine Voranmeldung (telefonisch oder per E-Mail während der Bürozeiten, dienstags und donnerstags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

und mittwochs von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr) ist erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 25 Personen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Telefon: 06202-4091009

(während der oben angegebenen Bürozeiten);

E-Mail: hospizgemeinschaft@web.de.

Rechtsgültige, dem aktuellen BGH-Urteil angepasste Vorsorgepläne mit allen notwendigen Vordrucken für die Vorsorge im Alter stehen gegen eine Schutzgebühr von 8 Euro zur Verfügung. Nach dem Vortrag werden die Fragen der Besucher beantwortet. Zusätzlich kann auch ein kostenloser Beratungstermin zum Ausfüllen der Vordrucke mit dem Hospizbüro vereinbart werden.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste

Gemeinde Mannheim-Rheinau

Geheugraben 10, 68219 Mannheim-Rheinau

Unsere Homepage: www.nak-ma-rheinau.de

Sonntag, 5. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 8. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher A. Steiger in der Kirche in Schwetzingen, Hölderlinstr. 4

Sonntag, 12. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher A. Steiger

Mittwoch, 15. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 19. Februar

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel M. Ehrich (BÜ aus Ravensburg)

Herzliche Einladung in unsere Gottesdienste.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen laden ein zu ihren biblischen Vorträgen in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Sie finden in hybrider Form statt, können also auch per Videokonferenz mitverfolgt werden. Eintritt frei, keine Kollekte. Die Einwahldaten erhalten Sie unter 06202 21256.

Sonntag, 05.02.

13:00 Uhr „Den ‚Weg zum Leben‘ gehen“

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom November: „Wir können für immer leben“, gestützt auf Johannes 17:3

Donnerstag, 09.02.

19:00 Uhr Schätze aus Gottes Wort: Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Chronika 10–12 werden unter anderem die Themen behandelt: „Stärke deinen Wunsch, Gottes Willen zu tun“ und „Worin geben uns die 50.000 Männer von Sebulon ein gutes Beispiel?“ (1. Chronika 12:33)

20:05 Uhr Es wird der erste Teil der 37. Lektion aus dem Buch „Glücklich – für immer“ besprochen: „Was die Bibel über Arbeit und Geld sagt“

Informationen zu Jehovas Zeugen finden Sie auf www.jw.org

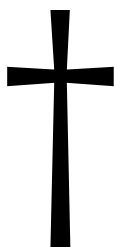
– Anzeigen –



Rettungsgasse

bei Staubildung freihalten!

TRAUER



Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönen Stunden meines Lebens bei euch war.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Hans Hartmann

† 24.12.2022

Brühl, im Februar 2023

**Georg Hartmann mit Familie
Klaus Pietsch mit Familie**

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken. Du bist immer in unserer Mitte
und ewig in unserem Herzen.

Adelheid Czech

*22.04.1934 +04.01.2023

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unserer geliebten Mutter im Leben in Freundschaft und Zuneigung verbunden waren, sie auf ihrem letzten Weg begleiteten und uns ihre Anteilnahme mit liebevollen Umarmungen, mit tröstenden Worten, mit vielen schönen Blumen, Karten, Geldspenden und mit allen Zeichen der Freundschaft erwiesen haben.

Im Namen aller Angehörigen
Josef, Uschi, Therese und Christine



**Brühler Bestattungsinstitut
GREDEL** (Inhaber BVS Gaa & Co. Schwetzingen)

Rheinauer Straße 15
68782 Brühl



0 62 02-7 15 28

Rund um die Uhr für Sie erreichbar

Wir sind seit über 50 Jahren
der Bestatter Ihres Vertrauens



TRAUER

Nachruf

Der Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V. trauert um sein langjähriges Vorstandsmitglied

Claudio Carlo Del Mul

Der Verstorbene war seit 22 Jahren Vereinsmitglied, davon 17 Jahre als Kassier tätig.

Wir danken Claudio für all die Kraft, Energie, sein außerordentliches Engagement und für die vielen Jahre, die wir miteinander verbringen durften.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gehört seiner Familie und allen Angehörigen.

Von uns ein letztes „Petri Heil“

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.
Die Vorstandschaft

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

Menschlich • Individuell • Fachlich



selbstbestimmt

„Im Leben und auch bei meiner Bestattung.“

Jetzt eigene Bestattungsvorsorge abschließen!

Hauptstraße 112/1
69214 Eppelheim
06221 / 76 33 50

Dreieichenweg 1
68723 Oftersheim
06202 / 970 45 35

Im Trauerfall 24h erreichbar | www.best-klein.de



STRAUB
BESTATTUNGEN

Überall,
wo Sie uns brauchen.

In der Region Schwetzingen,
Plankstadt, Oftersheim, Brühl,
Hockenheim und Umgebung.

*Denn Ihr wisst
weder den Tag noch
die Stunde. Mt. 25,13*

Wir sind immer für Sie da.

www.straub-bestattungen.de
☎ 06202 - 12031

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRAB-
MALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch
Hauptstraße 166
Tel. 06222 7723500

74177 Bad Friedrichshall
Salinenstraße 31
Tel. 07136 95960

www.maurer-grabmale.de

RAPP
Natur-, Kunststein u.
Grabdenkmäler GmbH

Heidelberger Str. 11 - 13
68775 Ketsch
Tel.: 0 62 02 / 6 16 92
Fax 0 62 02 / 6 88 70

**Bleibende Werte
in Stein**

Treppenbeläge
Bodenbeläge

Fensterbänke
Küchenarbeitsplatten

Waschtische
Wohnzimmertische

Grabanlagen

BESTATTUNGEN Rathmann

Familientradition seit 1968

- Sterbevorsorge

- Beisetzung auf allen Friedhöfen

Im Rheinfeld - Am Friedhof Rohrhof • 68782 Brühl

Telefon 06202 65261

www.bestattungen-rathmann.de • 24 Std. für Sie erreichbar



BESTATTUNGEN

Seitz
Ihr Trauerfall in guten Händen.

Tel.: 0 62 02 - 970 38 48
www.bestattungen-seitz.de

Tag und Nacht für Sie erreichbar!

BRÜHL • Mannheimer Str. 41



**Rollladen + Tore
Sonnenschutz**

Fackel GmbH
Gewerbepark Hardtwald 5
68723 Oftersheim
Tel. 06202 576052
Fax 06202 576054
www.rollladen-fackel.de

- Rollläden aus Kunststoff, Aluminium und Holz
- Markisen und Jalousien
- Rolltore und Rollgitter
- Textile Außenbeschattungen
- Motorisierung von Rollläden und Markisen
- Insektenschutzgitter
- Plissees und Flächenvorhänge
- Rollos und Vertikallamellen
- Neubespaltung vorhandener Markisen
- Reparaturen und Instandsetzungen

**SANITÄR UND
SCHWIMMBADTECHNIK**
GAS-, WASSERINSTALLATIONEN

Beratung • Installation • Kundendienst • Wartung

Meisterbetrieb **Michael Rößler**
Werkstatt und Verkauf:
Mannheimer Straße/Ecke Breslauer Straße • 68775 Ketsch

Unsere Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag - Samstag 9:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag + Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr

Tel. 06202 608068 oder 0170 8009679 • Fax 06202 608069 • www.badewelt.de

UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)

☎ 01579 2470304

DEIKE PRESS, Konstanz

ARCHITEKTUR

**1. Zu welchem Anlass wurde
1893 das erste moderne
Riesenrad der Welt errichtet?**

- A Eröffnung Disneyland Paris
B Weltausstellung Chicago
C Geburtstag Kaiser Franz Joseph I.
D erste Funkausstellung Berlin

**2. Wie heißt das Riesenrad und
Wahrzeichen Londons?**

- A Wheel of Fortune
B Big Fly
C London Eye
D Themse View

**3. Wo steht seit 2021 das
höchste Riesenrad der
Welt?**

- A Singapur B Dubai
C Tokio D Las Vegas

**4. In welchem Film spielt
das Riesenrad im Wiener
Prater eine Rolle?**

- A „Der dritte Mann“
B „Casablanca“
C „Golden Eye“
D „Die drei Musketiere“

„Geschichte“: 1B 2C 3B 4A

DIE GUTE TAT

Verschenken 2-Sitzer und 3

-Sitzer (Designer)-Couch (Nubukleder, blau) mit Glastisch
(98x98 cm). Telefon: 0179 2732887

SOMMERSCHLUSSVERKAUF
Brennholz Kiefer 33 cm
SRM ~~139,-€~~ **99,-€**
Preis bei Abholung, Lieferung gegen Aufpreis möglich.

Holz & Stein Garten- und Landschaftsbau
Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr, Sa. 8.00-13.00 Uhr
Lindberghstr. 1, Eppelheim, Tel. 06221/755533 www.holz-stein.info



Im Notfall 24 h
telefonisch erreichbar

**Pflegedienst Triebskorn gGmbH - Ihr Dienst für
häusliche Altenpflege und Krankenpflege**

- Grund- und Behandlungspflege
- Palliativpflege, Demenz-Betreuung
- Mobile Beratungen
- Betreutes Wohnen
- Zertifizierte Wundversorgung
- Versorgung mit Pflegehilfsmitteln

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Wir helfen ihnen dabei - mit unserer langjährigen Erfahrung im Pflegedienst und einem qualifizierten Personal.

Bürozeiten Mo-Fr 9.00-13.30 Uhr. Tel: 0 62 02 / 70 29 61
Sprechzeiten jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Mail: info@pflegedienst-triebskorn.de
Web: www.pflegedienst-triebskorn.de

Mannheimer Straße 1, 68782 Brühl ■ Hildastraße 9, 68775 Ketsch

VERSCHIEDENES

Bulut Autohandel

Ankauf jeglicher Art von Fahrzeugen. Auch mit Motorschäden oder Unfallschäden – Seriöse Abwicklung.

7 Tage/Woche – 24 Stunden

☎ 0176-32061541 | www.autokauf24h.de

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger

Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.



Jetzt eine private Anzeige online aufgeben
und **50 % sparen!**

www.nussbaumkleinanzeigen.de

HOCHZEIT

Danke sagen

möchten wir auf diesem Wege für die vielen Glück- und Segenswünsche anlässlich unserer

diamantenen Hochzeit

Erika und Hubert Simon

© NM

PFLEGE

pflgehelden®
24h häusliche Betreuung

Rundum-Betreuung zu Hause

- **Osteuropäische Pflegehilfen;** ausgewählt nach Ihren Wünschen
- **Seit über 10 Jahren am Markt;** mit jährlich über 3.500 Vermittlungen
- **Zufriedenheitsgarantie;** u.a. tägliche Kündigungsmöglichkeit

Die Alternative zum Pflegeheim!



pflgehelden® Karlsruhe
Dr. Frank Schumann

Tel: 06202 / 40 98 180
www.pflgehelden-karlsruhe.de

GASTRONOMIE

Malteser
...weil Nähe zählt.

ab
€ 7,40

**Lecker. Vielfältig.
Zuverlässig.**
Malteser Menüservice

Auch an Sonn- und Feiertagen!

Für Neukunden bieten wir eine Probeweche zum halben Preis an.
Weitere Informationen unter **0800 30 20 10 3** (kostenfrei)
www.malteser-wiesloch.de

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

SCHWETZINGEN - VK WOHNUNG

Verkaufe ab sofort von privat 2-Zimmer-Wohnung, 63 qm, Tiefgaragenstellplatz, Bad (WC/Dusche/Wanne), Südbalkon, Gäste-WC, Abstellkammer, Fernwärme, Bj. 1994, KEINE MAKLER, Preis: 249.000 Euro (VHB). Kontakt: verkaufe.wohnung.sz@gmail.com

QUARTIER AM BACH
WIESLOCH

EIN NEUES WOHNVIERTEL ENTSTEHT



Eigentumswohnungen

- 3-Zi.ETW, ca. 85 m², € 457.000,-
- 2-Zi.ETW, ca. 60 m², € 323.000,-

jeweils zzgl. TG-Stellplatz € 27.500,-

Reihenhäuser

- 5 Zi., Wfl. 132 m², Grdst. 197 m², € 675.000,-
- 6,5 Zi., Wfl. 146 m², Grdst. 160 m², € 719.000,-

jeweils zzgl. PV-Anlage und Stromspeicher € 15.000,-

Doppelhaushälften

- 6,5 Zi., Wfl. 161 m², Grdst. 233 m², € 628.000,- zzgl. Erbpachtzins € 861.000,- inkl. Grundstück

zzgl. PV-Anlage und Stromspeicher € 15.000,-

Alle Wohnungen und Häuser verfügen über eine hochwertige und bezugsfertige Ausstattung. Weitere Details finden Sie auf der Webseite.
Der Baustart ist erfolgt, Energieausweise sind in Bearbeitung.

Haus+Co

INFO & VERKAUF

Telefon 06221 33 88 633 ■ quartier-am-bach.de



VERMIETUNG

Brühl - von privat ab 01.04.2023
3 1/2 ZKBB, EG, Tageslicht Bad, WC sep.,
Kellerabstellr., Waschküche
KM 660,- + Nebenkosten + Garage +Kautiön
Tel. 06202/71775

IMMOBILIEN

Wir, ein nettes und ruhiges

Rentnerpärchen suchen eine 3 ZKB EG-Wohnung zum
nächstmöglichen Termin. Umkreis 10 km. Bitte kontaktie-
ren Sie uns unter: 0176-77554399

Betreutes Wohnen 1-Zimmer Apartments

06202/858-09

Individualität, Sicherheit und Komfort

- 24-Stunden-Notruf
- eingebaute Küchenzeilen
- Energieeffizienz
- Erstbezug - Neubau
- WLAN-Zugang (schnelles Internet)
- hauseigener Ambulanter Dienst
- attraktive Betreuungsangebote

Brühl

Seniorenwohnen Schütte-Lanz-Park

Mannheimer Landstraße 19-23 | 68782 Brühl

Souterrain Wohnung in

Plankstadt zum 15.04.23 zu vermieten. 2ZKB 63m², Teras-
se, Küche vorhanden. Keine Haustiere. 650€ zzgl.
100€NK. 2MM Kautiön. Besichtigung ab 18 Uhr.
01634794494

STELLENGESUCHE

Gärtner sucht Arbeit

Heckenschnitt, Baumfällung,
Rollrasen, Grünschnittentsorgung,
Pflasterarbeiten, Gartenzäune etc.

Bitte anrufen unter Tel. 0163 9668222

STELLEN

jobsucheBW



Wir suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt:

MOBILE REINIGUNGSKRAFT – m/w/d

in Voll- oder Teilzeit / auch Minijob.
Der Führerschein Klasse B sowie gute Deutschkenntnisse
sind Voraussetzung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

B+O Ambulanter Pflegedienst GbR
z. Hd. Frau Pliskat
Mannheimer Landstraße 25
68782 Brühl

weitere Informationen unter:
www.bo-ambulanterpflegedienst.de

Putzfee (wöchentlich/4 Std)

für Haus in Ketsch gesucht. Tel: 0170 7794477

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Spül- & Küchenhilfe (m/w/d)
in Teilzeit oder als Aushilfe.

Arbeitszeiten auch abends und am Wochenende.

SeeHotel Ketsch

☎ 06202-6970 • ✉ e.probst@seehotel.de



Haus für 2 Generationen gesucht! Oma und Opa
möchten gerne mit Kindern und 2 Enkeln unter einem
Dach wohnen. Haus mit Garten in ruhiger Lage wäre
schön. Mit der Suche beauftragt:

GARANT
IMMOBILIEN

Herr Heitzmann
Tel. 0621/84 55 78-27
h.heitzmann@garant-immo.de

Wir suchen ab sofort für unseren **Kindergarten St. Bernhard in Ketsch** eine



**Katholische
Seelsorgeeinheit
Brühl-Ketsch**

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

Teilzeit (ca. 30h/Wo) oder Vollzeit befristet

Der Kath. Kindergarten St. Bernhard in Ketsch ist eine viergruppige Einrichtung mit verlängerten Öffnungszeiten für Kinder im Alter von zwei Jahren bis Schuleintritt.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ✓ Freude an der Arbeit mit Kindern
- ✓ Organisationsgeschick und hohe Belastbarkeit
- ✓ Fähigkeit, sich in ein bestehendes Team konstruktiv einzubringen

Wir bieten:

- ✓ ein hohes Maß an Selbstständigkeit
- ✓ eine Kirchengemeinde als Träger, welche die Bedeutung der Arbeit im Kindergarten anerkennt und unterstützt
- ✓ Bezahlung angelehnt an den Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst (TV SuE)

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Kindergartenleitung Frau Kessler unter der Tel.-Nr. 06202-7601880.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte senden an:
st.bernhard.ketsch@kath-bruehl-ketsch.de oder postalisch an:
Kath. Kindergarten St. Bernhard, Herzogstr. 6, 68775 Ketsch
Bitte beachten Sie, dass Bewerbungsmappen nicht zurückgesendet werden.



Wir sind ein Eigenbetrieb der Stadt Schwetzingen und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **mehrere Mitarbeiter (m/w/d)** zur Verstärkung des Teams des Freizeitbades bellamar in den folgenden Tätigkeiten:

- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d) als Schichtführer**

unbefristet, in Vollzeit und Entgeltgruppe 7 TVöD

- **Fachangestellter für Bäderbetriebe (m/w/d) bzw. Rettungsschwimmer (m/w/d)**

unbefristet, in Vollzeit und Entgeltgruppe 5 bzw. 3 TVöD

- **Kassierer (m/w/d)**

unbefristet, in Teilzeit mit 32 Wochenstunden und in Entgeltgruppe 3 TVöD



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 12. Februar 2023** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.

Sind Sie gut in Handwerk? Dann suchen wir genau SIE!

Mitarbeiter*innen (m/w/d) in Voll- und Teilzeit **bevorzugt mit abgeschlossener Berufsausbildung im Maler-, Sanitär-, oder Elektrohandwerk.**

**Bewerbungen unkompliziert
per WhatsApp: 0162 1361166
Tanja Stiller-Runz**

**Seniorenwohnen Schütte-Lanz-Park
Mannheimer Landstraße 19-23 | 68782 Brühl**

headline
friseur | manuela schweikert

Bewirb Dich!

Wir suchen eine/n **Friseur/in**

in Voll- oder Teilzeit für unsere Salons in Philippsburg und Walldorf, gerne auch mit Meistertitel.

Moderne Frisuren, innovative Ideen und ein junges Team freuen sich auf dich! Bewerbung an:

headline friseur | Rote-Tor-Straße 13-15 76661 | Philippsburg
Telefon 07256-7876 | www.headline-friseur.de



Reinigungskraft gesucht

für Privathaushalt in Brühl-Rohrhof. Zuverlässigkeit und Gründlichkeit. Wöchentlich 4-5 Std. nach Vereinbarung. Weitere Details unter Tel. 0172-7427403



**RÖM.-KATH. KIRCHENGEMEINDE
SCHWETZINGEN**
St. Pantkratius | St. Kilian | St. Nikolaus
Schwetzingen | Offtersheim | Plankstadt

Für unseren Kindergarten St. Nikolaus suchen wir **ab sofort** eine

PÄDAGOGISCHE FACHKRAFT (m/w/d)

und eine weitere **Fachkraft ab September 2023 mit jeweils 39,0 Wochenstunden**

Der Kath. Kindergarten St. Nikolaus ist eine fünfgruppige Einrichtung, bestehend aus unterschiedlichen Betreuungsangeboten (Regelgruppe, Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten und Krippengruppe) für Kinder im Alter von zwei Jahren bis Schuleintritt.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- ✓ Freude an der Arbeit mit Kindern
- ✓ Organisationsgeschick und hohe Belastbarkeit
- ✓ Fähigkeit, sich in ein bestehendes Team konstruktiv einzubringen

Wir bieten:

- ✓ ein hohes Maß an Selbstständigkeit
- ✓ eine Kirchengemeinde als Träger, welche die Bedeutung der Arbeit im Kindergarten anerkennt und unterstützt
- ✓ Bezahlung angelehnt an den Tarifvertrag Sozial- und Erziehungsdienst (TV SuE)

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Kindergartenleitung Frau Klein-Kneller unter der Tel.-Nr. 06202 3644.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte senden an:
kiga-nikolaus@seelsorgeeinheit-schwetzingen.de
oder postalisch an:

Kath. Kindergarten St. Nikolaus | Friedrichstraße 22 | 68723 Plankstadt



Große Kreisstadt Waghäusel



Die Stadt Waghäusel mit rund 21.700 Einwohnern liegt in der Rheinebene zwischen Karlsruhe und Mannheim, mit guten Verkehrsanbindungen durch die Rheintalbahn, die A 5 im Osten und die L 560 im Westen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist im Bereich der Technischen Betriebe, hier speziell im Bauhof der Stadt Waghäusel, eine Stelle in Vollzeit als

Elektriker/Elektroniker (m/w/d)

oder als Schlosser/Anlagenbauer (m/w/d)

mit Zusatzausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person oder mit der Bereitschaft, diese Zusatzausbildung sich anzueignen, zu besetzen.

Weitere Informationen zum Stellenangebot finden Sie auf unserer Homepage:
www.waghaeusel.de/Verwaltung+Politik/Stellenangebote/

Sind Sie interessiert, dann senden Sie schriftlich Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 15.02.2023** an die Stadtverwaltung Waghäusel, Personalamt, Gymnasiumstr. 1, 68753 Waghäusel. Oder per E-Mail (max. 10 MB) an: personalamt@waghaeusel.de





Pflegen – auf Augenhöhe

Wir suchen eine examinierte Pflegefachkraft (m/w/d).

Vitalis bietet mehr als einen Arbeitsplatz. Wir bieten beste Voraussetzungen für Ihre erfolgreiche Zukunft sowie zeitgemäße Arbeitsbedingungen, die Beruf und Familie vereinbar machen. Und all das in einem tollen Team und in einem Arbeitsumfeld, das jeden (Arbeits-)Tag lebenswerter macht. Sie sind interessiert oder haben Fragen? Rufen Sie uns an unter 06202 / 593 439 und senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail an info@vitalis-oftersheim.de.

vitalis-oftersheim.de



Reinigungskraft in Ketsch

gesucht. Sind Sie zuverlässig, selbstständig arbeitend und auch am mal Wochenende flexibel - und suchen angenehmes Arbeiten bei guter Bezahlung, so melden Sie sich bitte bei 015120743185



Wir sind ein Eigenbetrieb der Stadt Schwetzingen und suchen von April bis September 2023 in **Vollzeit** und **Teilzeit**

Mitarbeiter (m/w/d) für die Freibadsaison

zur Verstärkung des Teams des Freizeitbades bellamar in den Tätigkeiten:

- **Fachangestellter für Bäderbetriebe bzw. Rettungsschwimmer für die Wasseraufsicht** in Vollzeit oder in Teilzeit, Vergütung je nach persönlicher Voraussetzung in Entgeltgruppe 5 bzw. 3 TVöD
- **Kassierer für die Freibadkasse** in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 28 Stunden, Vergütung in Entgeltgruppe 3 TVöD
- **Reinigungskraft** in Teilzeit mit einer Wochenarbeitszeit von 27,5 Stunden, Vergütung in Entgeltgruppe 2 TVöD



Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung **bis zum 12. Februar 2023** finden Sie unter www.schwetzingen.de/stellenangebote.



Praxis Dr. med. H. Mittnacht

Hausarzt und Internist

Reilinger Straße 32 • 68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227 59411

2 MFA (m/w/d) in Teilzeit gesucht

1 x mind. 20 Wochenstunden, unbefristet

1 x mind. 20 Wochenstunden, befristet auf ein Jahr

Unsere hausärztlich-internistische Praxis deckt nahezu das gesamte Spektrum der Allgemeinmedizin ab.

Auf Sie wartet ein tolles Team mit großzügigen Arbeits- und Urlaubszeiten!

Formlose Bewerbungen bitte unter doc@dr-mittnacht.de

AUTO

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART

Pkw – Zweiräder – Oldtimer – Transporter etc.
(auch mit Mängeln, ohne TÜV oder Unfallschäden)

!!! Seriose Barabwicklung !!!

Kfz-Handel M. Seib • Tel. 06202 5772919 od. 0171 6522256

ACHTUNG

ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
 & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
 SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
 Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-Alfa Romeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-Ford-Mitsubishi-Nissan-Opel-Peugeot-Renault-Skoda-Toyota-Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Büster-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN

Aßmann
 TANK-DEMONTAGE

**TANKREINIGUNG
 TANKSTILLEGUNG
 TANKVERFÜLLUNG
 ÖLVERLAGERUNG
 MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Aßmann
**Theodor-Heuss-Str. 7
 76684 Östringen**

**Tel. 07253 9899297
 Fax 07253 9899298**

ICH BIN ZWEI TANKS
HAASE Partner

B+O
 AMBULANTER PFLEGEDIENST

Ambulant mit Herz!

**AMBULANTER PFLEGEDIENST
 IN BRÜHL + OFTERSHEIM**

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Wundversorgung
- Parenterale Ernährung
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Menüservice
- 24h Rufbereitschaft
- kostenlose Beratung
- Freizeitangebote in Kooperation mit dem B+O Seniorenzentrum

Mannheimer Landstraße 25
 68782 Brühl
 Telefon: 06202-708-804

Mannheimer Straße 46
 68723 Ofersheim
 Telefon: 06202-708-810

www.bo-ambulanterpflegedienst.de

HOTEL-RESORT WALDACHTAL
 Natur, Ruhe & Erholung

nur 249€

Kurzurlaub im Nordschwarzwald

Winter Relax Tage

Aktionsangebot 1.1.-19.3.23

3 x Übernachtungen
 3 x Verwöhnepension
 30 € Vorteilsgutschein

ab 249 € je Person

Hotelresort Waldachtal
 72178 Waldachtal
 Schwarzwald

Tel. 07443 240 770
 info@hotel-waldachtal.eu
 www.hotel-waldachtal.eu

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.

FANSHOP
 am Wasserturm

WALDHOF WELT

P7, 17

Montag – Samstag **10:00 bis 20:00 UHR**

WINTERGARTEN

VARIÉTÉ BERLIN ON TOUR

presented by  NUSSBAUM

GOLDEN
YEARS

DIE 20ER JAHRE

VARIÉTÉ REVUE

Nº 2

09. & 10. März 2023 | 20 Uhr
BÜRGERZENTRUM BRUCHSAL

www.bruchsal-erleben.de

TICKETS: varietebruchsal.myticket.de

 Sparkasse
Kraichgau

die **neue**
welle



Stadtwerke Bruchsal
Energie • Wasser • Breitband • Bäder • Stadtbüs

Angst vor Zwischenzeugnissen?

Nachhilfe – ganz schön schlau!

Schwetzingen, 01. Feb. 2023.

Intelligente Kinder können durchaus schlechte Schüler sein. Denn nicht jedes Kind kommt mit den traditionellen Lehr- und Lernmethoden zurecht. Die Gründe von Leistungstiefs können vielfältig sein.

Die von manchen Schüler*innen und Eltern befürchteten Zwischenzeugnisse stehen ins Haus. „Hoffentlich habe ich keine Fünf in Mathe, sonst gibt’s Ärger“, sagt die 15-jährige Gymnasiastin mit tiefgezogenen Augenbrauen. Der



Druck verdoppelt sich: Schule und Elternhaus. Drohungen und Strafen sind keine Seltenheit. Der damit verbundene Druck und die Angst sind keine Lernstrategien. „Elter*innen sollten besonders in dieser Zeit für Entspannung sorgen“, sagt Mario Tessitore von der Nachhilfeschule Dr. Sussieck. „Ruhige, besonnene Gespräche mit den Kindern sind dann besonders wichtig. Sprechen Sie über die Leistungen mit Ihrem Kind. Wurden die Hausaufgaben regelmäßig und gewissenhaft erledigt? Wurde genügend Lernzeit investiert? Gibt es Probleme mit Lehrer*innen und/oder Klassenkameraden, in der Familie, etc.? Tessitore setzt bei seinen Schüler*innen auf Lernrituale und nachhaltiges Lernen. In seinen Lerntechnikkursen vermittelt er Werte wie: „Ziele setzen“, „durchhalten bis zum Schluss“, „intrinsische Motivation und Disziplin“.

Die meisten Schüler könn(t)en den Schulstoff meistern, wissen aber oftmals nicht wie. Ablenkungen, Konzentrationsschwäche und Unregelmäßigkeiten sind die Ursache für das Ausbleiben von Lernerfolgen. Der/die Schüler*in verliert die

Lust an Schule und Lernen.

In seinem Buch: „**Nach der Hilfe lernen**“ stellt Tessitore die wichtigsten Faktoren heraus, um die es beim Lernen geht und leitet Schüler*innen in einem zweiten Teil des Buches an, diese umzusetzen. Er selbst führt seine erfolgreichen Kurse auch in der Nachhilfeschule Dr. Sussieck durch. Das so wichtige Wohlfühlklima fürs Lernen fängt zu Hause an, Lernen wird nicht mehr mit Angst verknüpft, Erfolge stellen sich ein und das Selbstvertrauen der Kinder steigt. Kinder fragen mehr, werden neugieriger und für Schule offener.

Die Nachhilfeschule Dr. Sussieck bietet ab Feb. 2023 auch wieder Motivations- und Lerntechnik-kurse an drei Samstag Vormittagen an. Einen Beratungstermin können interessierte Eltern und Schüler einfach telefonisch vereinbaren: 06202/12260 oder Anfrage per E-Mail

an: service@sussieck.de senden;
hp: www.sussieck.de

Weiterführende Informationen:

In seinem Buch „**Nach der Hilfe lernen**“ (erschienen 2022 im Europabuch-Verlag/ISBN: 979-1220-12231-3/€ 14,90) befasst sich Mario Tessitore (Inhaber der Nachhilfeschule Dr. Sussieck) mit dem Sinn und der Bedeutung von guter Nachhilfe und gibt praktische Lern- und Motivationsempfehlungen, die er auch in Motivationskursen persönlich unterrichtet.

Private **DR. SUSSIECK**
NACHHILFESCHULE
 SCHWETZINGEN 35
ERFOLG MACHT SCHULE
 GUTE PRÜFUNGEN DURCH GEZIELTE VORBEREITUNG
 für **ABITUR und REALSCHULABSCHLUSS**
 Mathematik, Deutsch, Englisch, etc. in den Faschings- und Osterferien
www.sussieck.de
06202 / 12260
 Grenzhöfer Straße 3 * 68723 Schwetzingen

Bauservice übernimmt preiswert

● Sanierung: Wohnung, Haus, Garage, Bad ● Fliesen, Platten etc. legen	● Service rund ums Haus ● Maler-/Tapezierarbeiten ● Bagger- und Gartenbau ● Fensterlieferung/ -einbau	● Balkon & Terrassen ● Kellerwand-Fundament- & Flächenabdichtung ● Renovierungen ● Entrümpelungen
--	--	---

☎ 0163 9470432

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

- Sanierung
- Innenhüllen
- Öllagerung
- Tankreinigung
- Instandhaltung
- Modernisierung
- Ein- und Ausbau
- neue Tanksysteme
- Wassertankumrüstung
- TÜV-Mängelbeseitigung
- Industrieanlagen & Demontagen
- Fachbetrieb nach WHG §19 SCC



Rothermel
Tankschutz

GmbH & Co. KG

Service rund um den Öltank
von 500–500.000 ltr. Tankgrößen

76698 Ubstadt-Weiher (Zeutern)
Industriestr. 74 · Tel. 07253 26312
www.tankschutz-rothermel.de

Tankdemontage/Entsorgung



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0621 84 55 78-0
mannheim@garant-immo.de
www.garant-immo.de

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

Mario Bauer

RECHTSANWALT

Heidelberger Straße 6 | 68782 Brühl
Fon 06202 74092 | Fax 06202 74094



Schwerpunkte und weitere Informationen: www.kanzlei-bauer-bruehl.de

Neue Fenster verhindert

Im äußersten Falle, wenn keine anderen Mittel mehr helfen, kann eine Eigentümergemeinschaft ein Mitglied dazu zwingen, sein Eigentum zu verkaufen. Davor muss es nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS allerdings zu einer schweren Pflichtverletzung gekommen sein. (Landgericht Dortmund, Aktenzeichen 17 S 69/21)

Totalverweigerung

Der Fall: Ein Eigentümer sabotierte nachhaltig den mehrheitlich beschlossenen Einbau von neuen Fenstern im gesamten Hause. Er zog vor Gericht und unterlag in dieser Sache, er untersagte den Bauarbeitern das Betreten seiner Wohnung und er widersetzte sich schließlich sogar einer gerichtlichen Anordnung, die ihn verpflichtete, den Arbeitern Zutritt zu gewähren. Die

Angelegenheit zog sich nach dem ursprünglichen WEG-Beschluss über Jahre hin, am Ende entschied sich die Gemeinschaft mehrheitlich für den Entzug des Eigentums.

Eigentümer musste Wohnung veräußern

Das Urteil: Die Entscheidung, von dem höchst widerspenstigen Eigentümer den Verkauf seiner Wohnung zu fordern, sei rechtlich korrekt gewesen. Zu diesem Ergebnis kam eine Zivilkammer des Landgerichts Dortmund. Die „hartnäckige Verweigerung der Duldung des Fensteraustauschs“ habe dazu geführt. Selbst während des Entziehungsverfahrens habe der Betroffene noch auf seiner Haltung beharrt und damit bewiesen, dass er sich nicht an Anordnungen halten wolle. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)



Foto: SimonLukas/Stock / Getty Images Plus



Foto: zest_marina/Stock/Thinkstock

Kaution als Streitpunkt

Wie deutsche Gerichte zu dieser Spezialfrage urteilen: 4 Beispiele

1. Immer wieder gibt es Streit um die Frage, welchen Teil der Mietkaution der Vermieter nach Vertragsende wegen noch offener Betriebskostenabrechnungen einbehalten darf.

Das Amtsgericht Ludwigsburg (Aktenzeichen 1 C 351/18) stellte fest: Wenn die Ablesewerte zur Verfügung stehen und bei einem Vergleich mit früheren Abrechnungen der erwartete Nachzahlungsbetrag zuverlässig ermittelt werden kann, dann darf der Einbehaltungsbetrag nur etwa diese Größenordnung ausmachen.

2. Wenn der Mieter die Kaution bezahlt hat, dann muss sie nach dem Ende des Vertragsverhältnisses auch an ihn zurückerstattet werden - und nicht an einen Dritten.

Ein Vermieter hatte den fälligen Betrag an den Makler ausgehändigt. Das Amtsgericht Bergheim (Aktenzeichen 27 C 165/15) betrachtete dies nicht als eine ordnungsgemäße Rückerstattung - und zwar selbst dann nicht, wenn der Mieter die Kaution ursprünglich an den Makler übergeben hatte.

3. Ein Mieter hat nicht das Recht, die letzten fälligen Mietzahlungen mit der hinterlegten Mietkaution zu verrechnen.

Das Amtsgericht München (Aktenzeichen 432 C 1707/16) bezeichnete dieses „Abwohnen“ der Kaution als rechtswidrig. Die beiden rückständigen Mieten in Höhe von gut 4.600 Euro mussten unabhängig von der vorliegenden Mietkaution bezahlt werden. Sonst sei der Sicherungszweck der Kaution ausgehebelt, urteilte der zuständige Richter.

4. Wenn die für eine Mietwohnung hinterlegte Kaution vom Eigentümer nicht getrennt von dessen Vermögen angelegt wurde, dann hat der Käufer des Objekts grundsätzlich einen Anspruch auf Übergabe dieses Betrages an ihn.

Zu diesem Ergebnis kam das Landgericht Wuppertal (Aktenzeichen 9 S 282/14) in einem Streitfall.

Das müsse unabhängig von dem konkreten Zeitpunkt geschehen, zu dem die Kaution tatsächlich an den Mieter übergeben werden müsse. (ots/ Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/

BAUEN & WOHNEN



Wände & Decke

Möglichkeiten der Wandgestaltung

Wenn es um die Wandgestaltung geht, ist der Kreativität der Hauseigentümer nahezu keine Grenze gesetzt. Zudem ist die Wandgestaltung eine der dankbarsten baulichen Maßnahmen, weil mit wenig Aufwand bereits große Veränderungen im Wohnraum erzielt werden können. Die Auswahl der Farben ist dabei von großer Wichtigkeit. Sie helfen, einen individuellen Ausdruck zu finden, sollten sich jedoch auch nicht zu sehr in den Vordergrund drängen.

Lebendige Farben bereichern das Haus. Im Idealfall unterstützen sie die Möbel und die anderen Einrichtungsgegenstände optisch und lassen diese besser zur Geltung kommen. Dies schließt jedoch nicht aus, dass in einzelnen Fällen auch kräftige Akzente gesetzt werden könnten. Diese sollten aber die Ausnahme bleiben und dort eingesetzt werden, wo der Blick des Betrachters unbedingt hingelenkt werden soll.

Wichtig ist, dass die gewählten Materialien und Farben genau aufeinander abgestimmt werden. Wände, Bodenbeläge und Einrichtungsgegenstände sollten unbedingt eine harmonische Einheit bilden, hier kommt es auch auf das gestalterische Geschick und den Geschmack des Heimwerkers an. Je nachdem, ob für Wände, Böden und Decken helle oder dunkle Farben sowie entsprechende Kombinationen gewählt werden, können die Proportionen des Raumes erheblich verändert

werden. Hier sollte man mit unterschiedlichen Farben und Farb-Kombinationen experimentieren.

Tapeten und Putz

Die Gestaltung der Wände mit Tapeten wird heute gerne per Vliestapete vorgenommen. Hierbei handelt es sich um ein einfach zu verarbeitendes Material. Die Wände lassen sich mit diesem in kurzer Zeit verschönern. Die Tapeten können mit geometrischen Mustern versehen sein, mit Fotos oder verspielten floralen Motiven. Sie sind diffusionsoffen und schadstofffrei.

Wer es besonders schlicht mag, kann eine verputzte Wand wählen. Während solche Wände in früheren Zeiten eher als ärmlich galten, kann die Verputzung heute bewusst als Gestaltungsmöglichkeit genutzt werden. Hier profitieren die Bewohner auch von den positiven baubiologischen Eigenschaften, die Lehm oder Kalk aufzuwei-

sen haben: Sollte der Raum zu feucht sein, wird die Feuchtigkeit vom Putz aufgenommen, bei Trockenheit wird sie wieder abgegeben.

Wohnzimmer: darauf ist zu achten

Das Wohnzimmer ist häufig der größte Raum, in dem eine Gestaltung der Wände erfolgen soll. Helle, warme und freundliche Farben sind hier in der Regel eine gute Wahl, um den

Raum wohnlicher werden zu lassen und eine angenehme Atmosphäre zu erschaffen. Je aufwendiger das Wohnzimmer möbliert ist, desto stärker sollten sich die Heimwerker bei der Wandgestaltung zurückhalten. Umgekehrt kann ein relativ leeres und spärlich möbliertes Zimmer durch kräftige Wandfarben und abwechslungsreiche Muster interessanter und einladender gestaltet werden. (www.bauemotion.de/red)

Ausführung der kompletten Elektro-Installationen

NIEMEIER

Elektro-Installation & Service

- Elektroanlagen
- Sprechanlagen
- Sat-Anlagen

- Nachtspeicheranlagen
- Kundendienst

Niemeier Elektro GmbH
Wilhelmstr. 35
68782 Brühl

Telefon 06202 / 73184
Handy 0172 / 6203778
www.elektro-niemeier.de

BAUEN & WOHNEN



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

SCHULTZ GmbH
 SCHLOSSEREI | METALLBAU | MEISTERBETRIEB

Tür- und Fenstergitter gegen Einbruch
 Türen und Tore
 Treppen-/Balkon- und Außengeländer
 Reparaturarbeiten und Blechbearbeitung
 Schlosserarbeiten in Stahl, Edelstahl und Aluminium

PLANKSTADT Wilhelmstraße 37a | 68723 Plankstadt
 Fon 062 02.4656 | www.schlosserei-schultz.de



Foto: Katarzyna Bialasiewicz/Stock / Getty Images Plus

Wilfried Gredel
 Elektro GmbH Inh. Christoph Gredel

68782 Brühl - Ketscher Str. 11 - Tel 0 62 02 - 7 19 39 - Fax 7 85 81
wilfried@elektro-gredel.de - www.elektro-gredel.de

Haustechnik	Nachtspeicherheizungen
Industrietechnik	E-Check Gebäude & Geräte
Maschinen- Steuerungen	Überspannungsschutz
Sprechanlagen - EDV Netze	Videoüberwachung
Boiler - Durchlauferhitzer	E-Ladestationen

Meisterbetrieb seit über 50 Jahren

Wirtschaftlich und effektiv: Dämmung der obersten Geschossdecke

Es gab wohl nie einen geeigneteren Zeitpunkt, in die energetische Qualität von Bestandsgebäuden zu investieren. Denn gerade über ungenügend gedämmte Dächer verlieren ältere Wohnhäuser im Winter wertvolle Wärmeenergie. Besonders schnell, einfach und wirtschaftlich lässt sich die Energiebilanz eines Gebäudes mit der Dämmung der obersten Geschossdecke realisieren. Bestens geeignet sind hierfür spezielle Dachbodenelemente: Die handlichen Elemente bestehen aus einer hoch wärmedämmenden Dämmlage und einer robusten Oberlage aus Gipsfaserplatten. Vollflächig verlegt,

reduzieren sie den Wärmeverlust über den Dachboden um bis zu 90 % und sorgen für ein behagliches Raumklima in den Räumen darunter. Je nach Beanspruchung können die Dämmelemente einfach lose nebeneinander verlegt oder zusätzlich verklebt und verschraubt werden. Der spezielle Treppenfalz garantiert eine geschlossene, wärmebrückenfreie Verlegung. Mit überschaubaren Kosten und vergleichsweise geringem Aufwand bleiben die Energiekosten auch in Zukunft beherrschbar. Darüber hinaus steigt durch die energetische Ertüchtigung auch der Wert der Immobilie. (HLC/red)

Gutes Klima im Dachgeschoss, mehr dazu auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2393/

WUDY ROLLADEN
 Fenster + Sonnenschutz

Fenster | Rollläden
 Markisen | Jalousien
 Rolltore | Haustüren
 Smart-Home
 Innenbeschattungen

Hockenheimer Str. 50, 68775 Ketsch
 Tel.: 06202 692400 www.wudy-rollladen.de

Reilingen | Neulußheim
 06205/100697 | 0171/8355899
meisterbetrieb@fliesen-drews.de
www.fliesen-drews.de

400m² eigene Ausstellung in Reilingen
 Speyerer Str.29

FLIESEN DREWS

MEISTERBETRIEB

- | | | |
|-------------------------------|----------------------|--------------------|
| ● Fliesen-,Platten-, Mosaik-, | ● Natursteinarbeiten | ● Exklusive |
| ● Vinyl- u.Laminat Verlegung | ● Komplettbäder | ● Wandbeschichtung |
| ● Silikonverfugung | ● Estricharbeiten | ● Spanndecken |
| ● Terrassen-und | ● Verputz-u. | ● Kleinere |
| ● Balkon-Sanierung | ● Maurerarbeiten | ● Pflasterarbeiten |

Wir suchen ab sofort: Bauhelfer, Fliesenleger und Gipsler.

BAUEN & WOHNEN

Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/bauen-wohnen/

WORAN ERKENNT MAN DAS PERFEKTE KÜCHENSTUDIO?

An der perfekten Planung!

KLB
KüchenLand Brühl

Albert-Bassermann-Straße 31
68782 Brühl • 06202/9580897
www.kuechenland-bruehl.de

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT



Bergsee-Grün ist Farbe des Jahres

Grün, so sagt man, ist die Farbe der Hoffnung, des Aufbruchs, aber auch der Ruhe, der Sehnsucht nach Natur und Freiheit. „Die Farben von 2022 sind 2023 nach wie vor gültig, denn die Sehnsüchte sind gleichgeblieben“, sagt Farbexpertin Andrea Girgzdies. Und doch ist das Zusammenspiel dieser Farben anders: „Wir haben die Farbwelten aufgelöst, die 30 Farbtönen neu arrangiert und durch acht Farbharmenien ersetzt.“ Bergsee-Grün überrascht, weil es kaum mit dem Rosé-Mauve von 2022 in Verbindung gebracht werden kann, also einen eigenständigen Farbton darstellt. Aber: „Bergsee-Grün passt harmonisch zu allen anderen Tönen.“

8 Farbharmenien

Die 8 Harmonien der aktuellen Wandfarben sind so angelegt, dass sie sich klar voneinander differenzieren

und sehr unterschiedliche Stimmungen erzeugen. Die erste Farbharmenie kombiniert Töne, die alle nahe beieinanderliegen, farblich zurückhaltend sind und tendenziell kühl wirken. Die zweite nutzt Komplementärkontraste und ist intensiv, charaktervoll, ein kraftvolles Statement. Die dritte gibt sich zurückhaltend, kombiniert leichte Töne mit dunklem Blau. Die vierte verknüpft zarte mit dunklen Tönen auf elegante Weise, die fünfte umfasst neutrale und warme Töne mit erdiger Note für zurückhaltende Lösungen. Ganz anders zeigt sich die sechste, bestehend aus warmen, eher weichen, mitunter süßlichen Tönen. Die siebte setzt wieder auf komplementäre Nuancen, die sich gegenseitig verstärken, die achte schließlich besteht aus weichen, warmen und umhüllenden Einzeltönen. (spp-o/Carparol/red)

Wie man Farbtöne geschickt kombiniert, erfahren Sie auf
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1985/

GIESE METALLBAU
GmbH

Edelstahl & Aluminium

Rennerswald 5 • 68782 Brühl
Telefon: 06202-74544
www.edelstahlgiese.de
kontakt@edelstahlgiese.de

♦ Balkongeländer ♦ Treppengeländer ♦ Französische Geländer
♦ Vorsatzbalkone ♦ Überdachungen ♦ Vordächer ♦ Carports
♦ Tore / Türen / Zäune ♦ Trennwände / Sichtschutz ♦ Müllboxen

Zertifiziert nach DIN EN 1090

DACHDECKERBETRIEB

Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

✓ Bedachungen aller Art
✓ Klempnerarbeiten
✓ Einbau von Dachflächenfenster
✓ Eigener Gerüstbau

✓ Fassadenverkleidung
✓ Dachisolierung
✓ Dachbegrünung
✓ Schieferarbeiten

Ketscher Str. 34 • 68782 Brühl • Tel.: 0 6202-57 63 44 • Mobil: 0160-94 40 23 95

Elektrotechnik BRENZINGER

Mit uns finden Sie Anschluss!

Tel: 06202/9501676 • info@elektrotechnik-brenzinger.de
www.elektrotechnik-brenzinger.de

Einfach Meisterlich

GRÜNLANDEN SERVICE

Abel
GARTENGESTALTUNG

Brühler Pfad 1
68775 Ketsch

Tel.: 06202.6 15 32
Fax: 06202.60 99 30

buero@plagt-euch.net www.plagt-euch.net



kauf in BW

Passende Produkte zum Thema
Einrichtung findest du hier!

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Corona-Zentrum bei Möbel Höffner Weiterhin Möglichkeiten zum Impfen und Testen

Sinkende Infektionszahlen, ein geringer Anteil an Covid-Infizierten an der Intensivbettenbelegung und seit Monatsanfang auch das Ende der Maskenpflicht im ÖPNV: Die Pandemie scheint auf dem Rückzug, Experten sprechen bereits von einer endemischen Lage. Auch der Rhein-Neckar-Kreis hat reagiert und zum Jahresende 2022 seine Impfzentren geschlossen. Also alles wieder wie früher?

Nein, meint Joachim Schulz. Der Wollfabrik-Macher, der in den vergangenen zwei Jahren vom Kultur- zum Krisenmanager geworden ist, ist der Meinung, dass ein Impfangebot vor Ort noch weiterhin aufrecht erhalten werden müsse. Die Hausärzte, die gerade in der kalten Jahreszeit ohnehin alle Hände voll zu tun haben, müssten entlastet wer-

den, volle Wartezimmer sind auch in Zeiten einer abklingenden Pandemie nicht wirklich förderlich für das Gesundheitswesen.

Zudem sind die Impffzahlen in Deutschland weiterhin ausbaufähig: Lediglich 63,6 Mio. Menschen, also 76,4 % der Gesamtbevölkerung gelten als grundimmunisiert, haben also Erst- und Zweitimpfung erhalten. 52,1 Mio. Menschen (62,6%) haben zusätzlich eine Auffrischungsimpfung, den sogenannten Booster, erhalten. 12,5 Mio. (15%) erhielten bereits eine zweite Auffrischungsimpfung.

Die empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) vor allem Menschen ab 60 Jahren - und zwar mit einem sogenannten Omikron-Impfstoff. Der Booster

oder eine Infektion sollten mindestens 6 Monate zurückliegen, in „begründeten Einzelfällen“ könne der Abstand auf vier Monate reduziert werden.

Bewohnerinnen und Bewohnern sowie Beschäftigten in Pflegeeinrichtungen, Menschen mit Immunschwäche (ab fünf Jahren) sowie Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen empfiehlt die STIKO auch unter 60 Jahren eine vierte Impfung.

Auch das Testen erachtet Schulz für gewisse Personengruppen für weiterhin sinnvoll. Er möchte weiterhin ein Angebot vor Ort in Schwetzingen aufrechterhalten, auch weil er den Bedarf erkennt. Auf dem Parkplatz von Möbel Höffner stehen ab sofort in insgesamt fünf Containern ausreichend Kapazitäten zur Verfü-

gung. Getestet wird weiterhin per bequemem „Drive Through“ durch das Autofenster, während die Impfungen im Prinzip wie in einem Impfzentrum vonstattengehen – mit Anmeldung und Wartebereich.

Sie werden von geschulten Ärzten vorgenommen und schließen mit aktuellen BioNTech-Impfstoffen den Schutz gegen die aktuellen Omikron-4- und 5-Varianten ein. Auch Schnell- und PCR-Tests sind weiterhin möglich - voraussichtlich Ende Februar, wie Joachim Schulz erklärt. Dann endet die Testverordnung des Bundes. Schulz hofft, dass bis dahin noch viele Menschen das Angebot wahrnehmen, so, dass die Pandemie bald wirklich Geschichte ist.

Impfzeiten: Mo., Di., 10 - 14 Uhr

BUCHUNGEN ÜBER
TESTZENTRUM.WOLLFABRIK.COM



Stadt
Schwetzingen

**CORONA
TESTZENTRUM**
WOLLFABRIK SCHWETZINGEN
MO-SO

ICH WAR DAZUM GLÜCK



WOLLFABRIK
Corona-Testzentrum

- BÜRGERTEST
- Alle TESTARTEN für Ihre Reise (Schnelltest und PCR-Test)
- PCR-TEST

